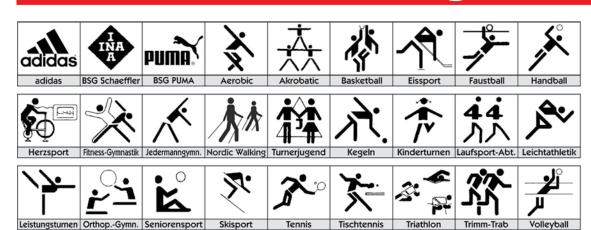
Turnerschaft Herzogenaurach 1861





www.tsherzogenaurach.de

TS: IMPORMATION

Juni/Juli 2017 Nummer 03/2017 38. Jahrgang



"Unseren Handball-Damen herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die 3. Bundesliga"

Vorstand und Redaktion gratulieren herzlich. (siehe Bericht S.13)

- Jeden Dienstag ab 17:30 Uhr Sportabzeichenabnahme -



Geschäftsstelle:

Adalbert-Stifter-Str. 50

www.tsherzogenaurach.de

91074 Herzogenaurach

Bürozeiten:

Tel. 0 91 32/10 54 Montag - Donnerstag Fax 0 91 32/73 26 64 9.00 - 12.00 Uhr E-Mail: info@tsherzogenaurach.de und 16.00 - 18.00 Uhr



Redaktionsschluss

für die August/September 2017-Info

15. Juli 2017



IMPRESSUM

Herausgeber: Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e. V.

Druck: Rotabene Medienhaus, Rothenburg ob der Tauber,

Telefon: 0 98 61/4 00-0, Fax: 0 98 61/4 00 - 154, druck@rotabene.de, www.rotabene.de

Unsere TS-INFO wird auf ungebleichtem Recyclingpapier gedruckt unser Beitrag für die Umwelt. Der Verkaufspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DER VEREINSRAT

VORSTAND

Öffentlichkeitsarbeit und Sport

Gerd Ankermann, Weisendorf, Telefon: 01 51 / 22 63 50 61

Fachbereichsleiter TS-Info: Ulrike Schlichte

Fachbereichsleiter Sportabzeichen: Herbert F. Maier,

Telefon: 0 91 32 / 32 08

Kursprogramm: Dipl. Sportl. Peter Müller

Verwaltung, Finanzen, Liegenschaften

Roland Lessig, Gladiolenstr. 35, 91074 Herzogenaurach,

Telefon: 0 91 32 / 77 38 37

Reinhard Schlichte Fachbereichsleiter Finanzen: Rechts- und Versicherungsfragen: Roland Lessig Protokolle: Ulrike Schlichte Ernst Dittrich Archiv: Bauangelegenheiten: Lothar Babler Platzpflege: Andy Heydt

Verwaltung-Büro: Dr. Lissy Kochmann Statistik-Controlling: Jürgen Goblirsch Manfred Schumacher Sicherheit: Kompetenzteam: Michael Simon

Jugend, Kultur, Soziales

Christa Spitzer, Sandleite 2, 91056 Erlangen,

Telefon: 09 132 / 22 05, E-Mail: christa.spitzer@gmx.de

SCHRIFTFÜHRUNG

Ulrike Schlichte, Pfitznerstr. 1c, 91074 Herzogenaurach, Telefon: 0 91 32 / 83 65 42, E-Mail: ulrike-schlichte@gmx.de

Jugendsprecher

Basketball: Paul Klaussner Tel.: 09132/8362140 Benedikt Aumeier Tel.: 09132/9455 Handball: Katja Reichel Tel.: 0178/6015679 Niko Wolf Tel.: 0152/56196884 Leichtathletik: Elisabeth Suske Tel.: 09132/747136 Stefanie Wittwer Tel.: 09132/734130 Bastian Dittrich Tel.: 09132/630844 Marc Hoseus Tel.: 09104/860750 Tischtennis: Anni Chen Tel.: 09132/733087 **Axel Theiss** Tel.: 09132/40834 Rica Eckstein Turnen: Tel.: 09131/304063 Miriam Müller Tel.: 09104/860913 Volleyball: Mona Schaub Tel.: 09132/40429

VERTRETER DES BETRIEBSSPORTGEMEINSCHAFTEN

BSG adidas: Manfred Echtner BSG INA/Schaeffler: Jürgen Goblirsch BSG Puma: Heike Burkhardt

ABTEILUNGSLEITER

Basketball: Olaf Kaddatz-Dassler, Adalbert-Stifter-Str. 21, Tel. 94 96

Eissport: Hans Schäfer

Faustball: Jürgen Nebl, Aurachtal, Bergstr. 35, Tel. 6 37 02 Christine Odemer, Sudetenring 29, Tel. 6 01 93 Handball: Laufsport: Gerd Ankermann, Weisendorf, Tel. 01 51 / 22 63 50 61

Leichtathletik: Jürgen Bauer, Parkstraße 12, Tel. 79 69 48

Skisport und

Hubert Dobry, Kiliansplatz 3, Tel. 22 70 Tennis:

Tischtennis: Christian Hoschek, Gerh.-Hauptmann-Str. 18, Tel. 5369

Triathlon: Marcel Zollhöfer, Mercedes-Gleitze-Str. 16 Turnen: Christa Spitzer, Sandleite 2, Tel. 22 05

Waltraud Bruckmüller, von-Weber-Str. 40, Tel. 5583 Volleyball:

EHRENAUSSCHUSS

Vorsitzender: Dr. Robert Kochmann Hubert Dobry, Andreas Heydt, Otto Koch

Ersatz: Manfred Schumacher

RECHNUNGSPRÜFER

Michael Simon, Werner Sorgalla, Klaus Süß

Monatliche Beiträge: ab 01.07.2017

Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres 7.70 €/Monat

Jugendliche von 10 J. bis zur

Vollendung des 24 Lebensjahres 8,80 €/Monat 11,00 €/Monat Erwachsene aktiv Erwachsene passiv 8,00 €/Monat

Ehepaare/Familien

mit Kindern bis 10 J. 17,00 € /Monat

Familien mit Jugendl.

u. Erwachsenen bis 24 J. 19,00 €/Monat

Abteilungsbeiträge werden zusätzlich erhoben von

		monatl.	halbjährl.	jährlich
Aerobic		2,00 €	12,00 €	
Basketball i. Training		It. Abteil	ungsbeschl	uss
Handball	passiv	1,00 €	6,00 €	
	aktiv	4,50 €	27,00 €	
	Jugendl. ab 7. LJ	3,50 €	21,00 €	
	bei 2 Jugendl./Fam.			
	je Kind	2,70 €	16,20 €	
Herzsport	ohne KK-Förderung	7,50 €	45,00 €	
	Trainingsgruppe Herz	2,50 €	15,00 €	
Leichtathletik	Tr.gruppe 1		8,00€	
	Tr.gruppe 2		15,00 €	
	Tr.gruppe 3		20,00 €	
	Tr.gruppe 4		25,00 €	
Leistungsturnen	(20,- € bei weiterem Kind)		30,00 €	
Osteoporose	ohne KK-Förderung	5,25 €	31,50 €	
Funktionelle Gyr	nnastik		13,00 €	
Skisport				6,00€
Tennis	aktiv			35,00 €
	Kinder/Jugendliche			10,00 €
	Familie mit Kind			80,00 €
	Fam. m. Jug. oder			105,00 €
	Erw. in Ausbildung			35,00 €
Tischtennis	aktiv		18,00 €	
	passiv		12,00 €	
Triathlon			30,00 €	

Die Beiträge werden über Bankeinzug im März/September anteilig erhoben. Bei Rechnungsstellung entstehen 4 Euro Gebühren. Der Austritt ist nur schriftlich zum Jahresende möglich! Bitte die Kündigungsfrist von zwei Monaten beachten!

Sparkasse Herzogenaurach, 6-005 205, BLZ 763 500 00 IBAN: DE52 7635 0000 0006 0052 05, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Herzogenaurach 640 76 76, BLZ 763 600 33 IBAN DE66 7636 0033 0006 4076 76, BIC GENODEF1ER1

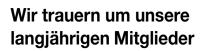
Gläuber-ID: DE75TSH00000140433



Terminkalender 2017					
Monat	Tag	Uhrzeit	Titel d. Veranstaltung	Ort	Veranstalter der TSH
Juni	dienstags	17.30-19.00	Sportabzeichenabnahme	TS-Platz	Sportabzeichen-Team H.F. Maier
Juli	15.07.	14.00-17.00	Knaxiade Spielfest f. Kinder	TS-Platz	Turnabteilung u. Sparkasse
Juli	23.07.	ab 8.00	32. Herzoman	Start Freibad - Rad - Lauf bei TSH, Sportgelände	Triathlonabteilung
August	27.08.	ab 9.00	1. Herzo-Run	div. Laufstrecken	Laufsportabteilung
September	23.09.		Weinfahrt	Nordheim	Skiabteilung
September	30.09.		Sportabzeichentag f. alle	TS-Platz	Sportabzeichen-Team H.F. Maier

Wir begrüßen als neue Mitglieder

Al-Qassar		
Augustin	A d	
Bauer	Anja	Holzbecher
Bauer	Robert	Hörholdt
Binder	Lars	Knirlberger
Bobinger	Julia	Litz
Chibane	Eljna	Maydt
Christiani	Julian	Mayer
Drechsler	Reuben	McDonnell
Echtner	Erika	Mertel
Eller	Artur	Mogalla
Geiger	Jonas	Oeser
Gonzalez	Frederik	Petry
Grumann	Erika	Schreiber
Harrison	Bernat	Sztanyik
Hermann	Alwine	Winkler
Hermann	Sophie Louise	Wölfel
Hoffmann	Nikash	Yadav
	Augustin Bauer Bauer Baier Bobinger Chibane Christiani Drechsler Echtner Eller Geiger Gonzalez Grumann Harrison Hermann	Augustin Bauer Anja Bauer Robert Binder Lars Bobinger Julia Chibane Eljna Christiani Julian Drechsler Reuben Echtner Erika Eller Artur Geiger Jonas Gonzalez Frederik Grumann Erika Harrison Bernat Hermann Alwine Hermann Sophie Louise



Peter Batz Joachim Köhler Franz Schumak



Wir gratulieren zum Geburtstag

im Juni, Juli und August

7. Juni	Wolfgang	Janke	70
12. Juni	Monika	Kliemann	50
26. Juni	Gerd	Ankermann	60
28. Juni	Wolfgang	Schroff	70
2. Juli	Klemens	Simon	60
3. Juli	Harald	Wegmann	60
3. Juli	Martin	Schreiber	50
4. Juli	Martin	Kollmer	75
19. Juli	Wilfried	Soyka	75
24. Juli	Manfred	Schumacher	70
25. Juli	Walter	Mayer	80
30. Juli	Erika	Zuber	80
 August 	Dieter	Nungesser	60
August	Andreas	Mühlmeister	50
August	Hardy	Ludwig	50
August	Hans-Peter	Schneider	65
August	Eduard	Dreher	60
14. August	Irmgard	Kreher	65
24. August	Klaus	Süß	65
24. August	Werner	Reges	70
25. August	Werner	Groß	75
25. August	Franziska	Welker	70
27. August	Jörg	Allerdissen	65
28. August	Peter	Kretzer	95
30. August	Günther	Paulus	70

Mitglieder, die **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages wünschen, möchten wir bitten, die Geschäftsstelle zu informieren.



Mein Verein!



PROTOKOLL der Jahreshauptversammlung der Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e.V., 28.03.2017 in der Gaststätte des Turnerheims

TOP 1 Begrüßung

Gerd Ankermann eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die 46 anwesenden Mitglieder sowie die Vertreter der örtlichen Presse. Ein besonderer Gruß geht an den Bürgermeister, Dr. German Hacker, an den Ehrenvorsitzenden Adam Hildel sowie an die Mitglieder des Ehrenausschusses.

Vor dem Punkt 2 der Tagesordnung bittet Gerd Ankermann die Versammlung, sich zum Gedenken an die seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder zu erheben. Es waren: Dieter Breyer, Leonhard Schwandner, Harald Schattan, Norbert Wirth, Reinhard Janker, Gerhard Dort, Dietmar Goblirsch, Marie-Luise Schlienz, Gerhard Bruning, Simon Hagen, Resi Bitter, Nico Heller und Franz Schumak.

Gerd Ankermann stellt fest, dass zu der Versammlung form- und fristgerecht durch Veröffentlichung in der Vereinsinfo eingeladen worden ist. Anschließend leitet er über zu

TOP 2 Berichte der Vorstände

a) Öffentlichkeitsarbeit und Sport

Beginnend mit der Öffentlichkeitsarbeit berichtet Gerd Ankermann von seiner Teilnahme an einer Weiterbildung in Sachen Sponsoring, der eingegangenen Markenpartnerschaft mit der Stadt Herzogenaurach, der Organisation der Werbung auf einem Vereinsbus, dem Infostand beim INA-Schaeffler-Mitarbeitertag, der Spendenannahme der Sparkasse, der Sponsorenakquise für den Hauptverein und auf Wunsch für Abteilungen, der Mitarbeit im Netzwerk Inklusion und der Vorbereitung und Teilnahme an der Ehrenamtsmesse. Er ist Ansprechpartner für Katja Heil, Sportkoordinatorin der Stadt und für Projekte des BLSV. Ebenfalls zu seinen Aufgaben gehörte die Vorbereitung und Durchführung der Ehrungen an Dreikönig 2017, die Erstellung der Kursprogrammbroschüre sowie die Leitung der quartalsmäßig stattfindenden Vereinsratssitzungen. Sein Dank geht an die Sponsoren, die Sparkasse sowie die Stadt Herzogenaurach für die geleistete Sportförderung und die gute Zusammenarbeit mit Frau Heil.

In seinem Bericht über das Sportgeschehen im Verein stellt Gerd Ankermann wieder einmal eine beein-

druckende Anzahl von Veranstaltungen im Laufe des vergangenen Jahres vor und gibt einen Überblick über die sportlichen Aktivitäten in den Abteilungen des Vereins, insbesondere deren Wettkampfmannschaften und die erkämpften Erfolge.

Es gab wieder ein vielfältiges Kursprogramm zur Förderung des Gesundheitssports, den Fitness- und Wellness- sowie den Sportabzeichentag. Der Verein wurde auch in 2016 von einem FSJler unterstützt. Einen besonderen Dank dafür richtet Gerd Ankermann im Namen des gesamten Vereins an den Landrat und die Sparkasse für die finanzielle Unterstützung.

Ebenso wirkte Gerd Ankermann bei der Überarbeitung des HerzoTrack Nordic Walking mit.

Dank für die gute Zusammenarbeit geht an die Vorstandskollegen, Abteilungsleiter, Übungsleiter und Trainer, die Geschäftsstelle, Christine Odemer für die Hallenbelegungspläne, Archivar Ernst Dittrich, Jürgen Goblirsch für die Statistiken, das Kompetenzteam, Peter Müller und die FSJIer, Gitti Dassler für die Pflege der Homepage der TSH, die Sponsoren und Spender, die Inserenten des TSH Kursprogramms und der TS Info, die regionale Presse, die Familie Dinas, die 2024 Vereinsmitglieder sowie an alle Helfer, die den Verein unterstützt haben und es auch weiterhin tun werden.

b) Verwaltung, Finanzen und Liegenschaften

Roland Lessig begrüßt die Mitglieder und Gäste der Versammlung.

Während vor einem Jahr ein kleiner Einnahmenüberschuss für das Jahr 2015 bekannt geben werden konnte, gab es 2016 leider einen Ausgabenüberschuss von fast 35 T€. Bevor die wichtigsten Ursachen hierfür erläutert werden, ist auffällig, dass die Ausgaben nur geringfügig gegenüber 2015 gestiegen sind - 10 T€ oder 1,6%. Die Sportanlage und das in die Jahre gekommene Vereinsheim haben keine außergewöhnlichen Kosten verursacht und die erforderliche Generalsanierung der Wasserinstallation konnte durch die ergriffenen Erhaltungsmaßnahmen hinausgeschoben werden. Es ist gegenüber dem Vorjahr jedoch ein Einnahmenrückgang von rund 32 T€ oder 5% zu verzeichnen. Dies hat wiederum verschiedene Ursachen, die nur zum Teil vom Vorstand zu beeinflussen sind.

Auffällig ist, dass die Mitgliederzahl nach vielen Jahren des kontinuierlichen Rückgangs leicht angestiegen ist, von 2010 auf 2024 Mitglieder, dennoch sind die Beitragseinnahmen leicht rückläufig.

Die Ursache liegt in der sich wandelnden Altersstruktur der Mitgliedschaft mit prozentual immer mehr Kindern und Jugendlichen. Da diese deutlich geringere Beiträge als Erwachsene zahlen, sinkt der durchschnittliche Beitrag pro Mitglied. Vorstand und Vereinsrat wollen darauf reagieren und die Beiträge – siehe TOP 7 – maßvoll anheben.



Die Zahlen des Kassenberichts 2016:

Einnahmen-/Ausgabenüberschuss:

2016:	2015:
€	€
583.018,11	614.685,30
618.014,84	608.627,04
-34.996,74	6.058,26
	€ 583.018,11 618.014,84

Geldbestände

Wegen des Ausgabenüberschusses haben sich die Geldbestände zum Stichtag entsprechend von 91 T€ auf rund 56 T€ verringert. Setzt sich diese Entwicklung fort, wird die Turnerschaft in einem Jahr mit Liquiditätsproblemen konfrontiert sein. Das muss unbedingt verhindert werden.

Darlehen

Die Bank- und BLSV Darlehen konnten wiederum planmäßig um rund 30 T€ getilgt werden. Erfreulich

ist, dass die Zinsaufwendungen von 12 T€ auf 9 T€

gefallen sind. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die laufenden Darlehen zu deutlich günstigeren Bedingungen erneuert werden konnten. Damit beschleunigt sich auch die Tilgung.

Abteilungsguthaben

Die Abteilungsguthaben sind etwas gesunken, von rund 231 T€ auf 223 T€. Dieser Rückgang ist tendenziell durchaus erwünscht. denn diese Guthaben sind vereinsinterne Darlehen und müssen irgendwann den Abteilungen zur Verfügung gestellt werden.

Aus alledem folgt:

Die Einnahmen müssen in diesem Jahr gesteigert werden, nicht zuletzt mithilfe der Abteilungen. Die Ausgaben müssen möglichst auf dem heutigen Level gehalten werden, wiederum auch mithilfe der Abteilungen.

Nennenswerte Erhöhungen von Gehältern sollten diesen Rahmenunter bedingungen sowohl bei den hauptamtlichen Mitarbeitern der Verwaltung als auch bei Trainern und Übungsleitern vermieden werden.

Der Vorstand, die Abteilungsleitungen und die Sachgebietsleiter arbeiten wie immer ohne jegliches Entgelt und Aufwandsentschädigungen. Dies ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. sondern vorbildlich.

Einnahmen:	2016	2015
1. Beiträge (2100, 2150)	218.136,90 €	230.427,91 €
2. Spenden (2279, 2280)	35.240,21 €	36.042,57 €
3. Zuschüsse (2383-2384)	52.705,77 €	50.542,22 €
4. Pachteinnahmen Gaststätte und Wohnung (4110, 4411)	20.910,00 €	22.524,00 €
5. Vermietung Saal und Jugendraum (4412, 4413)	7.596,22 €	10.502,28 €
6. Einnahmen Kurse und Gruppen (5055-5094)	23.969,42 €	27.647,30 €
7. Werbeeinnahmen (5290)	34.306,92 €	45.990,48 €
3. Sonstige Einnahmen (5292-5299)	135.258,23 €	138.635,25 €
Landkreis Platzbenutzung (6708)	9.104,00 €	8.500,00 €
Steuererstattungen KöSt/GewSt (6735)	165,64 €	0,00€
1. Einnahmen Tennisplatz (8050)	633,00 €	795,02 €
2. Einnahmen Kegelbahn (8051)	8.305,00 €	9.132,04 €
3. Boni Brauerei Heller (4442)	1.265,23 €	4.299,03 €
4. Lehrgang-,Kurs-,Start-und Meldegebühren (5245)	35.421,57 €	29.647,20 €
Ausgaben:		
5. Tilgung Darlehen	29.051,12 €	26.051,94 €
6. Ausstattung (0400) + Sportanlage (0165+0263)	454,01 €	0,00€
7. Monatsinformation (8576, 8577)	11.781,23 €	11.217,51 €
8. Versicherungen, Beiträge, Abgaben (8585, 6734)	7.970,41 €	6.806,12 €
9. Zweckbetrieb Sport (5293, 5297, 5320-5610)	443.368,77 €	426.270,67 €
0. Sonstige Kosten (6725,8550,8560,8636,8691)	10.658,83 €	18.547,72 €
Zinsaufwendungen, Bankspesen (8575)	9.169,48 €	12.441,41 €
2. Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (5280+5281)	77.129,12 €	64.614,61 €
3. Durchlaufende Posten (1590), Kaution (1698)	409,28 €	-1.419,17 €
4. Körperschaftsteuer (6735)	2.073,06 €	8.378,27 €
5. Umsatzsteuer (6736)	23.020,94 €	31.218,76 €
6. Gewerbesteuer (6735)	2.928,60 €	4.499,20€
	618.014,85€	608.627,04 €
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss	-34.996,74 €	6.058,26€



c) Jugend, Kultur und Soziales

Christa Spitzer gibt den nachfolgenden Jahresrückblick auf ihren Vorstandsbereich:

Zum Auftakt des Jahres 2016 wurde sich wie jedes Jahr am Dreikönigstag getroffen, um die ehrenamtlichen Helfer und langjährigen BLSV- Mitglieder zu ehren.

Der Faschingsball, zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein, fand zum letzten Mal mit Siggi Erhard statt, der sich inzwischen in den verdienten Ruhestand verabschiedet hat. Der Kinderfasching war wieder ein gelungenes Highlight und brachte der Turnerschaft ein volles Haus.

Ein neues Vorstandskollegium wurde zum Teil neu und wieder gewählt. Verabschiedet wurde "Ehrenvorstand Adam Hildel" und gewonnen werden konnte Gerd Ankermann, der gleich mit viel Elan eingestiegen ist. Die alten Hasen sind geblieben: Roland Lessig für Finanzen und Liegenschaften, Christa Spitzer für Jugend, Kultur, Soziales und Ulrike Schlichte als Jugendleiterin.

Das Sportabzeichen, dessen Verleihung im März 2016 für das Jahr 2015 vorgenommen wurde, zeigte eine enorme Steigerung. Von insgesamt 245 abgelegten Sportabzeichen waren 172 Jugendliche. Im Vorjahr waren es 225 Sportabzeichen. Ausgezeichnet wurden dabei Richard Krautheim mit 42, Marga Heydt mit 41 und Sportabzeichen-Obmann Herbert F. Maier mit 40 Sportabzeichen.

Bei der Schulwertung hatte die Carl-Platz-Schule die Nase vorn, die Familienwertung räumte der Bürgermeister mit seiner Familie mit 5 Sportabzeichen ab, Platz 2 teilten sich mit je 4 Sportabzeichen die Familien Geus und Berschneider, Platz 3 nahmen mit 3 Sportabzeichen die Familien Adamczewski und Winkler ein. Die Vereinswertung ging an die DLRG mit 22 Sportabzeichen. Vielen Dank an Herbert F. Maier und sein Team, das auch in 2017 wieder ab dem 2. Mai zur Verfügung steht.

Der von der Skiabteilung organisierte Wanderurlaub ins Kleinwalsertal fand 2016 wegen zu geringer Beteiligung leider nicht statt. Das 60jährige Jubiläum der Skiabteilung wurde gebührend gefeiert.

Eberhard Strobl organisierte eine sehr schöneWeinfahrt. Bei herrlichem Wetter wurde das Fastnachtsmuseum in Kitzingen besucht, mit dem Schiff auf dem Main gefahren und anschließend mit dem Bus nach Sinsheim zum gemütlichen Beisammensein bei Wein und Brotzeit eingekehrt.

Der von der Sparkasse gesponserte FSJler Max Serger wurde zur Verstärkung bei der Leichtathletik und beim Turnen erfolgreich eingesetzt. Vielen herzlichen Dank an die Sparkasse für ihre Unterstützung.

Geselliges bot wie jedes Jahr die Nordic-Walking-Gruppe mit ihrem reichhaltigen Picknick und musikalischer Begleitung, an dem auch das Kompetenzteam teilnahm. Allen ehrenamtlichen und freiwilligen Helfern, den Kuchenbäckerinnen und allen, die bei Aktivitäten

und Veranstaltungen der Turnerschaft mit Rat und Tat zur Seite stehen, vielen Dank.

TOP 3 Aussprache zu den Berichten

Eine Aussprache zu den Berichten wird nicht gewünscht.

TOP 4 Bericht des Ehrenausschusses

Der Vorsitzende des Ehrenausschusses, Dr. Robert Kochmann berichtet, dass es in 2016 keinerlei Anlässe gab, bei denen der Ausschuss hätte einberufen werden müssen. Dr. Robert Kochmann hat den Vorstand bei der Beerdigung des Ehrenausschussmitglieds Dieter Breyer vertreten. Für Dieter Breyer ist Andreas Heydt im Ehrenausschuss nachgerückt.

TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Michael Simon, Klaus Süß und Werner Sorgalla haben die Buchführung geprüft und für ordnungsgemäß befunden. Alles war einwandfrei, daher empfiehlt Michael Simon die Entlastung des Vorstands.

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Die Versammlung entlastet den Vorstand auf Vorschlag von Michael Simon einstimmig durch Handzeichen.

TOP 7 Beitragserhöhung

Die in der TS-Info 01/2017 vorgestellte und im Bericht der Verwaltung unter TOP 2 b) begründete Beitragserhöhung ab 01.07.2017 wird nach ausführlicher Diskussion mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung per Handzeichen angenommen.

Die neuen Beitragssätze ab 01.07.2017sind wie folgt:

Mona		Beitrag 07.2017
Kinder bis 10 Jahre	€	7,70
Jugendliche bis 24 Jahre	€	8,80
Erwachsene aktiv	€	11,00
Erwachsene passiv	€	8,00
Ehepaare	€	17,00
Familien mit Kindern bis 10 Jahre	€	17,00
Familien mit Jugendlichen bis 24 Jahre	€	19,00

TOP 8 Satzungsänderungen

Roland Lessig verweist auf die allen Mitgliedern in der TS-Info 01/2017 mitgeteilten Vorschläge von Vorstand und Vereinsrat zu den dort im Wortlaut beschriebenen und diesem Protokoll als Anlage beigefügten Zusätzen und Änderungen zu §§ 4(3), 4(4) und 8 der Vereinssatzung. Nachdem von Roland Lessig die Hintergründe zu den Satzungsänderungen erklärt wurden, werden die Änderungsvorschläge zu § 4(3) und 4(4) einstimmig und zu §8 mit 1 Gegenstimme angenommen.





TOP 9 Neuwahl eines Vorstandsmitglieds als Schriftführer/in

Aus dem Kreis der Mitglieder bildet sich ein Wahlausschuss, bestehend aus Dr. German Hacker, Roland Lessig und Dr. Robert Kochmann. Dr. German Hacker übernimmt die Rolle des Sprechers. Als Kandidatin für das Amt als Schriftführer/in stellt sich Ulrike Schlichte zur Verfügung und wird per Handzeichen mit 1 Enthaltung gewählt. Ulrike Schlichte nimmt die Wahl an.

TOP 10 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Nachdem Bürgermeister Dr. German Hacker ein Grußwort an die Versammlung gerichtet und der Vereinsleitung für die geleistete Arbeit gedankt hat, schließt die Sitzung um 20:20 Uhr.

Protokoll: Ulrike Schlichte Sitzungsleitung: Gerd Ankermann



Praxis für Naturheilkunde Rosemarie Weber

➤ Heilpraktiker/in · Physiotherapeut/in

Am Hans Ottenberg 10, 91074 Herzogenaurach Tel. 39 11

 Altbewährte und neuentwickelte Therapiekonzepte nach osteopathischen, energetischen und chinesischen Behandlungsprinzipien (u.a. Akupunktur, Neuraltherapie, NPSO nach Siener)







Tennisabteilung

Termine der Sommerrunde (Medenspiele und Freizeit-Runde)

Wir haben auch in diesem Jahr wieder eine Spielgemeinschaft mit dem TC 66. Und wir haben für die Sommerpunkte-Runde eine Herrenmannschaft gemeldet. Außerdem wurden für den Ortegel-Cup, eine Freizeit-Runde, noch gemeldet: Eine Mannschaft im Mixed-Doppel und eine Mannschaft im Herren Doppel.

Im Verlauf der Sommerrunde gibt es die folgenden Begegnungen:

Herren 60 Kreisklasse 1

01.05.	ATSV Erlangen II	_	TC 66/TS 1861
06.05.	TC 66/TS 1861	-	TC 98 Weisendorf
13.05.	TC 66/TS 1861	-	TC Wilhermsdorf
20.05.	TC 66/TS 1861	-	TC Großhabersdorf
02.07.	SV Bubenreuth	-	TC 66/TS 1861
16.07.	TSV Wilhermsdorf	-	TC 66/TS 1861

Freizeit Mixed-Doppel Bezirksliga

08.05.	SK 04 Lauf	_	TS 1861/ TC 66
15.05.	TS 1861/ TC 66	_	TC Eibach
19.06.	TS 1861/ TC 66	_	TC Dormitz
26.06.	1. FC Nürnberg	_	TS 1861/ TC 66

Freizeit Herren 60 Doppel Bezirksliga

		-	- 3
03.05.	VfL Nürnberg	-	TC 66/TS 1861
10.05.	TSV Burgfarrnbac	:h –	TC 66/TS 1861
24.05.	TeG Altdorf	_	TC 66/TS 1861
14.06.	TS 1861/ TC 66	_	TB Johannis Nbg.
21.06	TS 1861/ TC 66	_	ASV Veitsbronn

Die Spiele der Kreisklasse 1 beginnen samstags um 14,00 Uhr und sonntags und an Feiertagen um 10,00 Uhr. Die Spiele der Freizeit Mixed-Doppel Bezirksliga finden immer montags ab 10,00 Uhr statt. Die Spiele der Freizeit Herren 60 Doppel Bezirksliga finden immer mittwochs ab 10,00 Uhr statt. Die Heimspiele der Freizeit Mixed-Runde werden auf der Anlage der Turnerschaft ausgetragen und die anderen Heimpartien werden auf der neuen Anlage des TC 66 gespielt. Wir hoffen, wie immer, auf kräftige Unterstützung unserer Tennisfans bei unseren Heimspielen.

Ergebnisse

Herren 60 Kreisklasse 1

ATSV Erlangen II	_	TC 66/TS 1861	4:2
TC 66/TS 1861	_	TC 98 Weisendorf	4:2
TC 66/TS 1861	_	TC Wilhermsdorf	5:1

Freizeit Mixed-Doppel 55 Bezirksliga

SK 04 Lauf – TS 186	31/ TC 66 3:1
---------------------	---------------

Freizeit Herren 60 Doppel Bezirksliga

VfL Nürnberg – TC 66/TS 1861 4:0 TSV Burgfarrnbach – TC 66/TS 1861 4:0

Werde Mitglied in der Tennisabteilung

Hier kann man attraktiven Sport zu erschwing-lichen Preisen betreiben, denn für Mitglieder der Turnerschaft beträgt der Tennisabteilungs-beitrag Euro 35,-- für Erwachsene und Euro 10,-- für Schüler und Jugendliche im Jahr.

Interessenten wenden sich bitte an: Hubert Dobry, Tel. 2270.

Übungsstunden der Mannschaften

Die Mannschaften trainieren wie folgt:

Damen: Dienstags 16,00 -18,00 Uhr und Donnerstags 16,00 - 18,00 Uhr Herren: Dienstags 18,00 - 20,00 Uhr und Donnerstags 18,00 - 20,00 Uhr

Wer gerne bei den Mannschaften mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen zu einem Schnuppertraining während der Übungsstunden.







Tennisabteilung

TURNERSCHAFT Herzogenaurach 1861 e.V. Adalbert-Stifter-Str. 50, 91074 Herzogenaurach Tel. 09132/1054

Tennisplatz - Reservierung 2017

1. Anmeldungen für Platzreservierungen sind nur während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle möglich.

Montag - Donnerstag 9.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr

Achtung: Selbsteintragungen in den Belegungsplan haben keine Gültigkeit!

Es ist aber möglich, außerhalb dieser Zeiten unmittelbar vor Spielbeginn durch Einkleben einer Marke zu belegen.

- 2. Marken sind jeweils direkt **vor Spielbeginn** in die entsprechende Rubrik des Belegungsplanes einzukleben.
- 3. Spieler, die ohne eingeklebte Marke auf der Tennisanlage von unserem Kontrollpersonal angetroffen werden, haben die Preise für Nichtmitglieder zu entrichten; andernfalls einem sofortigen Platzverweis Folge zu leisten.

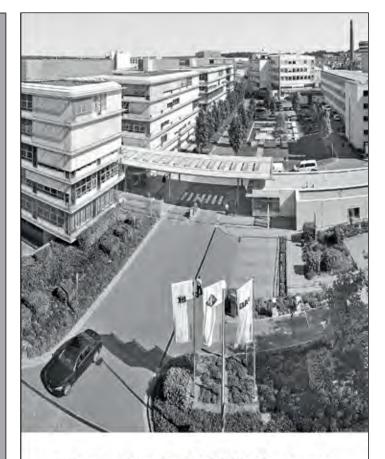
Platzgebühren

Einzelmarken rot Einzelmarken grün	Mitglieder 6,50 € 4,50 €	Nichtmitglieder 10,00 € 7,00 €
5er Block rot	30,00 €	45,00 €
5er Block grün	20,00 €	30,00 €
10 er Block rot	55,00 €	85,00 €
10er Block grün	40,00 €	60,00 €

Grüne Marken haben Montag-Freitag von 8.00-16.00 Uhr Gültigkeit. Rote Marken sind Montag-Freitag ab 16.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen zu kleben.

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Abonnement Montag-Freitag bis 16.00 Uhr	65,00€	95,00€
Abonnement Montag-Freitag ab 16.00 Uhr Samstag u. Sonntag	100,00 €	150,00 €

Abonnenten-Preise beziehen sich auf 1 Stunde pro Woche.



Wir gestalten die Mobilität für morgen

Schaeffler ist ein weltweit führender Integrierter Automobilund Industriezulieferer und gestaltet die Mobilität für morgen, Kunden aus der Automobilindustrie und 60 welteren Industriebranchen vertrauen auf Innovationen, Technologie und Qualität aus dem Hause Schaeffler. Der Stammsitz unseres Unternehmens ist in Herzogenaurach.

www.schaeffler.de

SCHAEFFLER



Im Herzen der Stadt

SONNEN-APOTHEKE

Fritz Welker • Hauptstraße 26 91074 Herzogenaurach • Tel. (0 91 32)50 19 Fitness ist...



... sich im Verein wie zuhause zu fühlen





Basketballabteilung

13. HERZOBASKET OBI OSTERCAMP

5 Tage lang nur Basketball im Kopf

59 Nachwuchs-Basketballer zwischen 9 und 15 Jahren – so viele wie noch nie – aus ganz Mittelfranken und dem oberfränkischen Eggolsheim wusselten in





der zweiten Osterferienwoche im Herzogenauracher Gymnasium herum. Das Ostercamp der TSH hat inzwischen einen guten Ruf, ausgebildete Trainer sorgen für kompetente Übungseinheiten. Dribbeln, Passen, Werfen, Korbleger, Defense und Koordinationsübungen im Wechsel sorgen dafür, dass die Tage nicht langweilig werden. Am Samstag gab es zum krönenden Abschluss Einzelwettbewerbe in verschiedenen Disziplinen und ein Drei-gegen-Drei-Turnier. Chefcoach Florian Ottich wurde rund um die Uhr von Markus Schönmüller, Timo Geißler und der Ex-FSJlerin Laura Thiel sowie im Wechsel von insgesamt 14 Trainern unterstützt.

Besondere Auszeichnungen erhielten dieses Jahr:

- Danny Wägner, Neustadt als MVP (Most Valuable Player)
- Elisabeth Schlund,
 Eggolsheim als MIP (Most Improved Player)
- Lucia Zweig, TSH als MEP (Most Enthusiastic Player)

Wir freuen uns schon auf nächste Mal!





Basketballabteilung

Liebe Abteilungsmitglieder,

Eine denkwürdige Saison liegt hinter uns und daher bekommt Ihr hiermit die alljährliche

Herzliche Einladung zur Abteilungsversammlung 2017, am Dienstag, dem 27. Juni 2017, um 19:00 Uhr in der Kegelbahn der Turnerschaft

Wie jedes Jahr bitten wir um Euer zahlreiches Erscheinen, denn auch heuer haben wir eine ganze Menge Themen:

Die Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Abteilungsleiters mit Aussprache
- 3. Vorstellung des neuen Jugendkonzepts
- 4. Abstimmung über das vorgestellte Jugendkonzept
- 5. Abteilungsorganisation
- Ausblick auf die Mannschaften der kommenden Saison mit Diskussion
- 7. Vorbesprechung der Kirchweih
- 8. Sonstiges

Diese Einladung wird parallel auf der Homepage www. herzobasket.de, sowie per E-Mail an alle Mannschaftsverantwortlichen veröffentlicht. Ebenfalls wird sie in der Infozeitschrift der TS Herzogenaurach veröffentlicht. Anträge zur Abteilungsversammlung sind bitte per E-Mail an info@herzobasket.de bis zum 23. Juni 2017 zu richten!

Wir freuen uns darauf, mit Euch zurück zu blicken, die Zukunft zu planen und zu diskutieren! Eure Abteilungsleitung





Zum 16. Male lädt HERZOBASKET als Festwirt ein vom 7. bis 16. Juli ins Basketballer Zelt

Bei uns könnt Ihr entspannt die Kirchweih genießen und zusehen, wie wir statt Körbe werfen die Maßkrüge stemmen. Für Stammtische und Firmentreffen bitten wir Euch um rechtzeitige Reservierung unter sommerkerwa@herzobasket.de, oder unter Tel. 788 99 11

Wir freuen uns auf gutes Wetter, tolle Stimmung und wie jedes Jahr eine ganze Menge netter Gäste!









Skiabteilung

Weinfahrt

Ziel der Weinfahrt ist in diesem Jahr der Winzerhof "Weinboden" in Nordheim.

Termin: 23. September 2017.

Was ist geplant?

Busfahrt nach Schweinfurt. Besuch des Museums Georg Schäfer. Außer der ständigen Gemäldegalerie ist zur Zeit unseres Besuches eine Ausstellung von Carl Spitzweg und Johann Baptist Pflug.

Nach dem Museumsbesuch Fahrt nach Stammheim. Von Stammheim Schifffahrt mit der Undine nach Volkach.

Mit dem Bus fahren wir dann zur Vogelsburg. Am Parkplatz Vogelsburg gibt es eine Aussichtsplattform mit einem großartigen Rundblick über die Mainschleife.

Für die Wanderfreunde unter uns ist ein Spaziergang durch den Weinberg unterhalb der Vogelsburg bis zur Lourdeskapelle in Escherndorf geplant, mit der Mainfähre geht's dann nach Nordheim und weiter mit dem Bus zum Winzerhof "Weinboden".

Für die, die nicht so gerne wandern bietet sich ein kleiner Spaziergang im Weinberg unterhalb der Vogelsburg an oder eine Einkehr im Restaurant Vogelsburg und danach geht's mit dem Bus zum Winzerhof "Weinboden".

Die Rückfahrt ist spätestens um 23:00 Uhr. Die Informationen zu den Abfahrtszeiten und zu den Preisen folgen in der nächsten TS Info.





Hier macht mir Sport richtig Spaß!



Wir führen ein umfangreiches Sortiment für Sportler:

- isotonische Durstlöscher Energie-Riegel
- Massage-Produkte Bandagen in allen Formen und Farben und auch nach Maß.
 - . . . damit Ihnen Ihr Sport auch weiterhin viel Spaß macht!

PS: Kostenlose Kundenparkplätze im Hof!





Das Handball Märchen



Es war einmal... vor 2 Jahren, als Trainer Hans-Jürgen Kästl ein zahlenmäßig überschaubares Damenteam übernahm und sich mit ihnen durch die Saison kämpfte. Unter diesen Voraussetzungen war das Ergebnis sehr gut, aber auch für alle Beteiligten kräftezehrend und aufreibend. Das Ende der Saison wurde herbeigesehnt und Hans-Jürgen überredet noch eine Saison zu bleiben.

Das Team wurde verstärkt. Ehemalige Spielerinnen, die sich zwischenzeitlich in anderen Vereinen in der höheren Liga bewährt haben, kehrten zurück. Zusätzlich kamen junge, talentierte Spielerinnen aus Nachbarvereinen hinzu. Auf einmal war da ein Kader, mit dem man die Bayernliga mal richtig aufmischen konnte. Man plante im oberen Drittel mitzuspielen und so ging es voller Elan in die Saison.

Das Team gewann und verlor, aber trotzdem war es anders als sonst. Die Begeisterung, mit der die jungen Damen aufliefen war einmalig und auf einmal gewannen sie ein Spiel nach dem anderen. Bis Weihnachten füllte sich die Halle von Spiel zu Spiel immer mehr, die ersten Fragen nach dem Motto: "was macht ihr denn, wenn die Damen Erster werden? Wollt ihr dann aufsteigen?" tauchten auf. Aber die Saison war ja noch lang und es gab einen hartnäckigen Verfolger.

Die Damen ließ dies kalt. Dann kam das Pokalendspiel und auch hier gewannen sie ohne Wenn und Aber – Nun waren sie schon mal bayerischer Pokalmeister. Jetzt musste man sich doch langsam mal ernsthaft Gedanken um die Zukunft machen. Die wenigen verlorenen Spiele, die noch folgten, dienten eigentlich nur noch dazu die Spannung bei den Zuschauern hochzuhalten.

Die Entscheidung Herzogenaurach für die 3. Liga zu melden wurde nach vielen Gesprächen getroffen, in der Hoffnung, dass die Damen als Meister diesen Schritt tun können. Der Verfolger ließ nicht locker und die Spannung wuchs. Die Mädels gaben nicht auf und holten sich die nötigen Punkte. Die Meisterschaft rückte näher und wurde schließlich am 13.5.17 mit einem 4 Punkte Abstand zum Verfolger besiegelt. Zum ersten Mal in der 50 jährigen Geschichte der Handball Abteilung wird im Herbst ein Mannschaft in der 3. Liga Handball spielen!

Wir freuen uns unheimlich und gratulieren den Damen und ihrem Trainer von ganzem Herzen! Das war eine grandiose Saison und die ganze Abteilung ist stolz auf euch!

Da kann man nur noch sagen: "3. Liga – Wir kommen!"



Bei den Handballern gibt es aber auch andere erfolgreiche Mannschaften.

C- und B-Mädchen auf dem 2. Tabellenplatz

Beide Mannschaften hatten das Pech für jedes Auswärtsspiel wirklich weit fahren zu müssen. Aber das hielt sie nicht davon ab alles zu geben und so kamen sie immer wieder mit beeindruckenden Spielergebnis-



sen zurück. Dank der beiden engagierten Trainerinnen Viktoria Egle und Anke Meyer-Stumpf waren die beiden Mannschaften ein eingeschworenes Team, das sich gegenseitig unterstützte wann immer es nötig war.



D-Jungs

Herbstmeister in der Vorrunde, Aufstieg in die nächste Liga in der Rückrunde und Teilnahme am Ostbayern Cup, das war doch mal eine prima Saison. Viele neue Jungs fanden in den letzten Monaten den Weg zu uns in die Halle und die Trainer Michael Schuler und Alex Frank hatten alle Hände voll zu tun aus den Jungs ein eingeschworenes Team zu machen. Mit Erfolg, wie man sieht. Nun werden die "Großen" in die C-Jugend aufrücken und die Jüngeren werden die D-Jugend mit ihrem neuen Trainer Theo Krämer aufmischen.





D-Mädchen

schlossen die Saison mit dem Meistertitel ab und durften ebenfalls am Ostbayerncup teilnehmen. Auch hier wurde die Mannschaft im Laufe der Saison immer größer und die Trainer Florian Heimpel und Marcel Schneider haben eine super Truppe auf die Beine gestellt. Leider müssen nun in der kommenden Saison alle in die C-Jugend aufrücken, da mangels Hallenzeiten eine weitere Mannschaft nicht untergebracht werden kann. Aber sicherlich werden die Mädels auch in der C-Jugend ihr Bestes geben und sich behaupten können.



A-Jungs

Für die Jungs lief es nicht so optimal in der letzten Saison. Verletzungspech, schulische Verpflichtungen machten ein gemeinsames Training selten möglich. Auch bei den Spielen war oftmals Minimalbesetzung angesagt. Aber sie haben die Bezirksoberliga zusammen mit ihrem Trainer Horst Wayand durchgezogen und sich schließlich mit einem 6. Platz verabschiedet. Die Jungs werden in der neuen Saison nun die Herren I und II verstärken.



E-Jugend und Minis

Jeweils 2 Mannschaften haben die Trainer Michael Orend, Markus Theiss und Lennard Betz (E) sowie Friedrich Lindauer und Janka Kräck (Mini) in der letzten Saison ins Rennen geschickt. In dieser Klasse gibt es noch keine Tabellen, da hier der Spielspaß im Vor-

Quantitative of the second sec

dergrund stehen soll. Den hatten sicherlich alle. Wenn man sieht mit welcher Begeisterung unsere Jüngsten auf dem Spielfeld agieren, dann vergisst man schnell wieder, dass solche langen Turniertage für alle Beteiligten durchaus anstrengend sein können.





Herren I

Nach dem Weggang von 4 fest eingeplanten Spielern musste Trainer Ingo Kundmüller kurzfristig das Team neu aufstellen und u.a. mit eigenen jungen Spielern ergänzen. Trotzdem wollte man oben mitspielen. Das ist ihnen gelungen. Der 3.Platz ist es nun geworden, auch wenn zwischenzeitlich durchaus mehr drin gewesen wäre. Für die Planung der neuen Saison ist der Ligaverbleib aber genau richtig. Weitere junge "Eigengewächse" sollen eingebunden werden und so darf man sich wieder auf sehenswerte Spiele freuen.



Damen II

Die letzte Saison war ein Auf und Ab für die 2. Damen. Ihr Trainer Johannes Josnik verletzte sich schwer und Alexa Dodan übernahm kurzfristig das Training. Die Liga war zudem sehr ausgeglichen und von den 12 Mannschaften mussten 5 absteigen. So mussten die Damen bis zum letzten Spieltag voll konzentriert bei der Sache sein, bis der erlösende Sieg den Klassenverbleib sicherte. Für die nächste Saison wünschen wir den Damen einen entspannteren Saisonabschluss.



Damen III

So viele Damen wie in der vergangenen Saison hatten wir schon lange nicht mehr und so kam es, dass eine 3. Dammenschaft gegründet werden musste umn alle unterbringen zu können. Das Foto trügt ein wenig, denn mittlerweile ist die Mannschaft auf eine ordentliche Teamstärke angewachsen. Obwohl der Ball im ersten Jahr nicht immer seinen Weg ins Tor finden wollte, haben Trainer Marius ten Brink und seine Mädels wacker durchgehalten.

In der neuen Saison wird nun voll durchgestartet

Herren II

So richtig geflutscht ist es bei den 2.Herren in der abgelaufenen Saison nicht. Auch hier brachte das letzte Spiel schließlich die Erlösung und sie konnten den sicheren Abstiegsplatz verlassen. Allerdings mussten sie in die Relegation, wo sie ein Spiel gewannen und leider eines zu hoch verloren. Der Klassenverbleib ist aber trotzdem noch am grünen Tisch möglich. Diese Entscheidung stand aber bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Verdient hätten sie es auf jeden Fall!





Alte Herren

Jedes Jahr aufs Neue treten die etwas älteren aber wackeren Herren um Georg Koschella und Christof Koch an und behaupten sich in der AH. Sie sind immer die letzten in der Reihe beim Spielerverteilen und können manchmal nur ganz knapp eine Mannschaft auf die Beine stellen. Einige ihrer Spieler sind auch in den anderen Mannschaften aktiv und die haben bei zeitlicher Überlappung eben Vorrang. Aber die AHs boxen sich durch, haben ihren Spaß und werden sicherlich auch in der neuen Saison ihr Bestes geben.



Ausblick

Altstadtfest: Kommt in den Schlosshof zu den Handballern. Kühles Bier gibt es auch. Wie jedes Jahr: **Kirchweih – Glaß'n Keller – Handballer** – Wir freuen uns darauf. Damen I werden am 2. oder 3. September in der 1. Runde des **DHB Pokals** spielen. **50 Jahre Handball** feiern wir am **09.09.17** auf dem Gelände der MIH. Alle sind herzlich eingeladen. Details folgen.

Einladung zur Abteilungsversammlung

Mittwoch, 28.6.17* um 19:00 Uhr in der Kegelbahn der TSH Gaststätte. Alle Aktive - auch die Jugend ! - und alle Abteilungsmitglieder sind dazu eingeladen.

Tagesordnung: Begrüßung

Lagebericht Kassenbericht

Organisation der Saison 17/18

Sonstige

Auch die Eltern unserer Jugend sind bei der Abteilungsversammlung herzlich willkommen. Schließlich geht es hier um die Zukunft aller Handballer! Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über das Abteilungsgeschehen.

*Bitte beachten - da mittwochs die Gaststätte Ruhetag hat, gibt es keine Getränke oder Essen.

Aktuelle Informationen gibt es auch immer auf www.powerhandball.de oder auf unserer Facebookseite:
Powerhandball-TS Herzogenaurach











Abteilungsgeschehen:

Allgemeine Infos: Abteilungs-Homepage

http://www.laufsport.tsherzogenaurach.de/ E-Mail: <u>laufsport@tsherzogenaurach.de</u>

Vorschau:

Einladung zum Grillabend

Das diesjährige Abteilungsgrillen findet am Freitag, den 21.07.2017, statt. Dazu werden alle Abteilungsmitglieder der Laufsportabteilung mit Partner/Familie recht herzlich eingeladen. Bitte um rechtzeitige Anmeldung bei Jörg Allerdissen (joerg.allerdissen@herzovision.de).

Termin: Freitag, 21.07.2017, ab 18:00 Uhr Ort: TSH-Gaststätte / Terrasse

Das Grillen übernimmt wie gewohnt der Wirt, für Getränke ist gesorgt. Das Salatbuffet organisieren die Abteilungsmitglieder selbst, Spenden werden gerne und in allen Variationen angenommen.

1. VIPA HerzoRun

Am Sonntag, den 27.August 2017, veranstaltet die Laufsportabteilung ihren mittlerweile 50. Wettkampf. Anlässlich dieses Jubiläums wird der bisher als Aurachtallauf bekannte Wettkampf in VIPA HerzoRun umbenannt – in Anlehnung an Herzoman und Herzo-Cross. Alle Laufstrecken wurden neu konzipiert und sind offiziell DLV-vermessen. Der Hauptlauf über 10 km wird dazu noch für die Mittelfränkischen Meisterschaften im Straßenlauf gewertet.

Folgende Wettbewerbe werden angeboten:

2 Dohnwaldrunde (10 km)

•	Nordic-Walking	Start 09:00 Uhr
	2 Dohnwaldrunden (7,5 km)	
•	Jugend U16, Kinder U14,	Start 09:00 Uhr
	Hobby- / Firmenlauf,	
	1 Dohnwaldrunde (5 km)	
•	Kinder U12 / U10	Start 10:00 Uhr
	Wendestrecke (1000 m)	
•	Bambinilauf	Start 10:15 Uhr
	1 Stadionrunde (400 m)	
•	Hauptlauf (alle AK ab	Start 11:00 Uhr
	Jugend U18/U20)	

Weitere Informationen zu dieser Laufveranstaltung sowie die Ausschreibungsunterlagen finden sich im Internet unter: www.herzorun.de

Anmeldungen sind ab sofort dort online möglich.



Sportgeschehen:

25. Neuhauser Straßenlauf

Deutlich später im Jahr als sonst, nämlich am 1. April, fand der Jubiläumslauf des Neuhauser Straßenlaufes statt. "Schuld" daran ist der Rahmenterminplan des BLV, der dafür sorgt, dass Meisterschaftsläufe (in diesem Fall die bayerische Crossmeisterschaft in Kemmern und die bayerische Halbmarathonmeisterschaft in Augsburg) nicht zu dicht nacheinander stattfinden. Damit soll den Spitzensportlern die Möglichkeit gegeben werden, an allen Meisterschaften teilzunehmen. Nachdem auch Cheforganisator Willi Wahl fleißig die Werbetrommel gerührt hatte, standen im Hauptlauf über 10 km insgesamt 356 Teilnehmer am Start, von denen 268 für die Bayerische Meisterschaft gemeldet waren. Damit war eine hohe Leistungsdichte zu erwarten, und das bestätigte sich auch im Rennen. Bei den Männern siegte Martin Grau (LCS Höchstadt) in einer Zeit von 30:55 min und verbesserte damit den Streckenrekord von Sebastian Reinwand aus dem Jahr 2015 um 2 Sekunden. Zweiter wurde Vorjahressieger Adesso Tulu Wodajo (TV 1848 Coburg) vor Andreas Straßner (ART Düsseldorf).



Auch bei den Frauen fiel der Streckenrekord, der seit 2013 von Felicity Milton gehalten wurde. Siegerin wurde Domenika Mayer (LAC Quelle Fürth) in 35:32 min. Sie lief ein einsames Rennen und hatte im Ziel 2 min Vorsprung auf Marina Rappold (LG Sempt).

Die Laufsportabteilung war diesmal im Hauptlauf lediglich mit 3 Aktiven vertreten, die sich redlich mühten, im Feld der Topläufer nicht ganz unterzugehen. Am besten gelang dies noch Monique Minde, die Platz 6 in der AK W35 erreichte. Neben den "normalen" Läufen wurde natürlich auch wieder eine Walking-Strecke angeboten. Hier erreichte Manfred Schumacher den 2. Platz bei den Männern.

Hauptlauf 10 km	Platz AK	AK	Zeit [min]
Rost, Heiko	17	M40	56:27
Minde, Monique	6	W35	52:14
Recktenwald, Bettina	9	W50	55:29

Walking 6 km	Platz AK	AK	Zeit [min]
Schumacher, Manfred	2	М	41:59

Sportticker

8. Hammelburger Osterlauf

Bei starkem Schneefall und gar nicht österlichen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt fand am Ostermontag der 8 Hammelburger Osterlauf statt. Trotz dieser unfreundlichen Bedingungen gab es etwa 150 Teilnehmer in den verschiedenen Disziplinen. Neben den beiden Hauptläufen über 10 km und 5,6 km gab es auch einen Schülerlauf über 1,5 km, an dem Philipp Köberlein als einziger TSH-Starter teilnahm. Mit seiner Zeit von 6:06 min wurde er souveräner Sieger in der Klasse U12 und hatte dabei exakt 40 sec Vorsprung auf den Zweitplatzierten.

10. Iserlohner Stadtwerkelauf

In Iserlohn fand am 29. und 30. April der 10. Stadtwerkelauf statt. Es handelt sich dabei um einen Benefizlauf, dessen Einnahmen jedes Jahr für einen guten Zweck bereitgestellt werden. Das Besondere an diesem Lauf sind allerdings die angebotenen Wettbewerbe: Die reichen vom 6h-Lauf über einen 12h-Lauf bis hin zum 24h-Lauf! Nachdem Heiko Rost sich für dieses Jahr die Ultrastrecken vorgenommen hat, hatte er sich hier auch für den 24h-Lauf angemeldet. Dabei waren Runden von 1778 m um den Seilersee mit 22 Höhenmetern pro Runde zu absolvieren. Nachdem Heiko aber krankheitsbedingt in den 3 Wochen davor kaum trainieren konnte, war ihm bereits nach knapp 8 Stunden klar, dass er die 24 h nicht komplett laufen würde. Dazu kühlte es dann auch noch während des Laufes auf ca. 3 °C ab. Nach 11:48 h stieg er deshalb aus und hatte bis dahin eine Strecke von 71,5 km absolviert.

Weitere Wettkampfergebnisse: www.laufsport.tsherzogenaurach.de

Vorschau:

Laufveranstaltungen 2017

- 11.06. 13. Veitensteinlauf Priegendorf http://www.lg-veitenstein.de
- 18.06. 31. Burgholzlauf Scheßlitz http://www.laufgruppe-tsv-schesslitz.de
- 25.06. 11. Metropolmarathon Fürth http://metropolmarathon.de
- 25.06. 21. Lindwurmlauf Scheinfeld http://www.tsvscheinfeld.de
- 02.07. 37. VR-Bank-Lauf Rund um die Feste Coburg http://www.tv1848coburg-la.de
- 02.07. 20. Neuendettelsauer Kirchweihlauf http://tsc-neuendettelsau.de/
- 08.07. 14. Tanzenhaider Weiherlauf http://www.tanzenhaider-weiherlauf.de
- 14.07. 32. Weisendorfer Hochstraßenlauf http://www.heimatverein-weisendorf.de
- 15.07. 4. Sommer-Biathlon Neuhaus http://www.tsvneuhaus.de
- 28.07. 3. Sparkassen-Adam-Riese-Nachtlauf http://www.obermain-marathon.de
- 06.08. 8. Kapellenlauf Vorra http://www.laufclub-vorra.de

Laufanmeldungen für alle Wettkämpfe bitte recht-zeitig an Laufwart Karsten Minde.

Das kleine Lauf-ABC

Kondition:

Lateinisch vornehme Bezeichnung für die körperliche Verfassung eines Läufers. Irgendeine Kondition hat jeder, fragt sich nur welche. Klappt es trotz guter Kondition mit dem WM-Titel nicht, lag's garantiert am mentalen Bereich. Das hört sich zumindest klug an.

Training: Samstag 14:00 Uhr

Sonntag 08:00 Uhr Gruppe 1 Sonntag 09.00 Uhr Gruppe 2

Dienstag 18.30 Uhr

Lauftreff: Donnerstag 18.30 Uhr

danach Stammtisch in der TSH-Gaststätte



Lauf für Kaya

FSJ-Projekt ein voller Erfolg

Der Spielparcours, der von Maximilian Serger organsiert wurde, brachte am Lauf für Kaya! besonders bei Kindern große Freude am Sport.

Während eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) ist es üblich, dass der Freiwillige selbstständig ein Projekt organisiert, welches sich von der Alltagsarbeit unterscheidet. Maximilian Serger, der bei uns in den Abteilungen Leichtathletik und Turnen angestellt ist, hat sich einen Spieleparcours ausgedacht. Dieser fand am 28.04.2017 in Kooperation mit dem Lauf für Kaya! statt. Die Einnahmen werden komplett an Kaya, die Partnerstadt Herzogenaurachs, gespendet.

Da das Projekt erst am Nachmittag im Rahmen das Firmen- und Bürgerlaufs am Lauf für Kaya! stattfand, staunte der 20-Jährige nicht schlecht, dass sich so viele Kinder auf dem Gelände des Gymnasiums Herzogenaurach einfanden. Viele von ihnen waren bereits bei den Läufen der Herzogenauracher Schulen und Kindergärten am Vormittag dabei, ließen es sich dennoch nicht nehmen, ein zweites Mal für Kaya zu spenden, indem sie für einen Teilnehmerbeitrag von zwei Euro beim Spielparcours mitmachten.

Dort gab es sieben Stationen, an denen man Punkte sammeln und Preise gewinnen konnte. Eine Station hieß TipTap-Spiel und war zugleich der größte Hingucker. Ziel war es, mit den Füßen innerhalb von 5 Sekunden möglichst viele Kontakte auf einer Bodenplatte zu haben. Diese wurden am PC gezählt. "Dieses Spiel war bereits letztes Jahr beim Schaeffler-Tag ein großer Erfolg und ließ sich optimal in den Parcours einbauen", meint der FSJ'ler.

Weiter ging es mit Basketballfreiwurf, Stabbalance, Torwandschießen, Ballslalom und Seilspringen, bis man zur letzten Station kam: dem Dosenwerfen. Hier gab es so manche verzweifelte Gesichter, wenn die letzte Dose einfach nicht fallen wollte, aber auch Freudensprünge. Danach kam die Auswertung. Man konnte sich je nach Leistung Preise aussuchen. Die Preise wurden im Vorfeld von der Sparkasse Herzogenaurach, von der adidas AG und von der Turnerschaft Herzogenaurach zur Verfügung gestellt, sodass die Teilnehmer eine große Auswahl hatten.

Die Kinder erfreuten sich am Spielparcours, der von Maximilian sehr vielfältig zusammengestellt wurde. "Da war für jeden was dabei. Koordination, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und sogar Ausdauer habe ich den Kindern abverlangt."

Am Ende wurden dank zahlreicher Teilnehmer 100€ eingenommen. Dieser Betrag wird an das Organisationsteam des Kaya-Laufs weitergegeben. Finales Statement des FSJ'lers: "Ich bin froh, dass alles so funktioniert hat, wie ich es mir vorgestellt hatte. Einen herzlichen Dank an alle Helfer und Sponsoren, ohne die mein Event nicht möglich gewesen wäre! Insgesamt war es ein tolles Projekt, das mir und allen Teilnehmern viel Freude bereitet hat!"







Leichtathletikabteilung

TSH-Leichtathleten bereiten sich in Spanien auf die Sommersaison vor

Zum wiederholten Mal begaben sich unsere Leichtathleten unter Leitung ihres Trainers Peter Müller zum alljährlichen Oster-Trainingslager nach Spanien. An der sonnenverwöhnten andalusischen Costa de Luz im Süden der iberischen Halbinsel fand die zum großen Teil aus Mehrkämpfern bestehende Trainingsgruppe ein ideales Domizil, um zehn Tage lang wichtige technische Grundlagen für die anstehenden Wettkämpfe zu legen.

Am Dienstag, dem 11. April startete der Flieger von München nach Málaga. Mit Mietautos ging es weiter nach Chiclana, wo gegen 20 Uhr alle im Hotel eingecheckt waren und sich das ausgezeichnete Abendbuffet schmecken ließen.

Am nächsten Morgen ging bereits das Training los. Bei über 20 °C und Sonnenschein standen vormittags Hürdentechnik, sowie nachmittags Speer und Diskus auf dem Programm, lediglich unterbrochen von einer Sandwich-Mittagspause im Stadion. Mit dem ersten Muskelkater im Gepäck wurde am Abend der Atlantik getestet und mit geschätzten 17°C als ausreichend warm zum Wellenreiten befunden.

An den weiteren Tagen standen zahlreiche Trainingseinheiten und Leistungstests auf dem Programm. Mittwochs wurden die Sprintfähigkeiten über 30m, 40m und 60m getestet, wo Bestzeiten und durch Trainer Peter Müller ausgelobte Eiskugeln für verbesserte Leistungen erzielt wurden. (Hier taten sich besonders U18-Athlet Louis Mennerat sowie der langjährige TS-H'ler Timo Kaufmair mit Spitzenzeiten hervor.) Bei den Sprungtests (Standweitsprung, Sprunglauf und Einbeinsprünge) am Ostersonntag konnten Osterhasensprungqualitäten nachgewiesen werden und der inter-

ne Konkurrenzkampf der Mehrkämpfer (um Christoph Lange, Marius Laib und André Zahl) trieb alle zu Höchstleistungen an. Beim Kugelstoßen und Hochsprung stand das Festigen der Wettkampftechnik im Vordergrund und beim Weitsprung das Verbessern des Absprung- und Flugverhaltens. Hier konnte insbesondere Chiara Ebner gute Fortschritte und Sprünge vorweisen.

Neben den insgesamt elf Trainingseinheiten blieb aber auch ausreichend Zeit zur Entspannung. Der herrliche Sandstrand direkt an der Hotelanlage bot beste Bedingungen zum Sonnen und Abkühlen im Atlantik, sowie zu ausgedehnten Strandspaziergängen im Sonnenuntergang. Weiterhin konnten der Beachvolleyballplatz sowie die naheliegende Golfanlage zum entspannenden Sporteln genutzt werden und die Unterstützung von

Mehrkämpfer Lars Meschede als Physiotherapeut in Ausbildung konnte so manche Muskeln wieder einsatzbereit machen.

Das kulturelle Highlight im Trainingslager 2017 war der Besuch der Felsenstadt Ronda am Dienstag nach Ostern. Nach abenteuerlicher Anfahrt durch die kurvenreiche, aber landschaftlich beeindruckende Sierra de Grazalema, sorgte der Stadtbummel inklusive Erkundung der bis zu 120m tiefen Schlucht des Guadalevin inmitten der Stadt für reihenweise auslösende Kameras. Die abschließenden beiden Tage brachten noch einmal abenteuerliche Trainingsbedingungen mit sich. Bei Windböen bis zu 100 km/h konnten wir live beobachten, wie eine Hochsprungmatte das fliegen lernt. Glücklicherweise ging für den Neuzugang Marius Laib alles glimpflich aus, als er von der Matte geworfen und begraben wurde. Eine geplante intensive Hürdentrainingseinheit am Donnerstag musste leider durch Sprints ersetzt werden, da die Hürden teilweise durch den Wind verschoben wurden.

Das überwiegende Fazit der Sportler war positiv und durch die durchgehend warmen Trainingsbedingungen konnten Trainingsinhalte durchgeführt werden, die bei den kalten Temperaturen in Deutschland unmöglich gewesen wären. Mit ehrgeizigen Zielen ausgestattet, gehen die TSH-Leichtathleten nun in die Sommersaison und freuen sich auf die ersten Wettkämpfe. Nach dem Auftakt am 29. April beim Sprint-Cup in Eckental und den Mittelfränkischen Meisterschaften im Stabhochsprung in Ansbach am 1. Mai stehen für fast alle Teilnehmer des Trainingslagers am 13./14. Mai bereits die Nordbayrischen Meisterschaften im Mehrkampf an. Dort gilt es, den Schwung aus dem Trainingslager mitzunehmen und erste Qualifikationsleistungen für Deutsche und Bayerische Meisterschaften zu erzielen.

Text: Christoph Lange Foto: Peter Müller





Leichtathletikabteilung

Vier Qualis für Berlin!

"Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin", so sang Daniel Hoseus völlig erschöpft knapp hinter der Ziellinie liegend, nachdem er gerade den 1500m Lauf, die letzte Disziplin des Zehnkampfs, nach 4:49,27 Minuten erfolgreich absolviert und damit insgesamt 6020 Punkte und Platz vier erzielt hatte. Damit qualifizierte er sich zusammen mit dem Sieger Christoph Lange (6883 Punkte), dem Zweitplatzierten Marius Laib (6582 Punkte) und dem Dritten Andre Zahl (6433 Punkte) für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften (die Norm liegt bei 6000 Punkten), die am 12. und 13. August nicht im altehrwürdigen Berliner Olympiastadion, sondern im rund 40km östlich gelegenen Sportleistungszentrum in Kienbaum ausgetragen werden.

Die Ziele unserer Leichtathleten waren hoch gesteckt, denn Trainer Peter Müller und sein Männerteam nahmen sich vor, bei den Nordbayerischen Mehrkampfmeisterschaften, die wie in den letzten Jahren auch heuer wieder in Oberasbach stattfanden, möglichst gleich mit vier Athleten die Qualifikation zur DM zu schaffen. Ganz stark, dass dies trotz einiger Wetterkapriolen mit Gewitter und heftigen Regengüssen und geringer Konkurrenz mit den Plätzen eins bis vier gelang und zudem auch noch einige andere Athleten mit ganz starken Leistungen auftraten. So zum Beispiel der 15-Jährige Sebastian Oertel, der mit acht persönlichen Bestleistungen und insgesamt 4624 Punkten den Neunkampf der M15 unerwartet souverän und deutlich gewann. Bei ihm zeigt sich eindrucksvoll, was mit Trainingsfleiß und Zielstrebigkeit, zwei Eigenschaften, die Trainer Peter Müller bei vielen Nachwuchssportlern immer mehr vermisst, erreichen lässt.

In der U18 zeigt die Leistungskurve von Louis Mennerat deutlich nach oben. Er verbesserte sich auf 5475 Gesamtpunkte, belegte damit Rang zwei und wird bei der Bayerischen Meisterschaft vorne mitmischen können. Tobias Reischl, der erst im vergangenen Jahr zur TSH stoß, erreichte bei seinem Debüt 4946 Punkte und übertraf damit sein angestrebtes Ziel, die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft (4800 Punkte) klar.

In der U20 absolvierte Christopher Zahl den Fünfkampf, den er mit 2748 Punkten als mittelfränkischer Meister und Drittplatzierter in Nordbayern abschloss. Justus Santjer testete über 110m Hürden und sprintete in 16,20s eine gute Zeit.

Bei den Frauen lieferte Anna Dupke mit vier neuen Bestleistungen ein starkes Come Back im Mehrkampf ab. Mit 3893 Punkten wurde sie Dritte. Weniger gut lief es für Steffi Wittwer, die bei der weiblichen U18 mit 2992 Punkten Zwölfte wurde.

Bei den Männern gewann Christoph Lange deutlich, obwohl er in einigen Disziplinen noch unter seinen Möglichkeiten blieb. Allerdings bleibt bis zum Saisonhöhepunkt im August noch genügend Zeit für ihn. Mit neuen Bestmarken glänzten Marius Laib und Andre Zahl, wobei Trainer Peter Müller auch bei diesen beiden noch Steigerungspotential sieht. Sehr erfreulich ist, dass Daniel Hoseus nach längerer Zeit mal wieder einen 10-Kampf durchzog und die anvisierten 6000 Punkte knacken konnte. Bastian Dittrich, der wegen seines Studiums in Würzburg kaum trainieren konnte, kämpfte sich prima durch und landete mit 4623 Punkten auf Rang sechs. Adrian Taylor konnte verletzungsbedingt leider am zweiten Wettkampftag nicht mehr antreten. Selbstverständlich gewannen die Herzogenauracher auch die Teamwertung mit sehr starken 19853 Punkten. Ein so hohes Ergebnis gab es in Bayern schon lange nicht mehr.

Trainer Peter Müller hofft nun, dass bei den Bayerischen Mehrkampf-meisterschaften, die am 24. und 25. Juni in Erding ausgetragen werden, mit Routinier Kai Bauer noch ein fünfter Herzogenauracher die Norm für Berlin knacken kann.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Männer > 10-Kampf:

- Christoph Lange 6838 Punkte (100m in 11,55s / Weit 6,47m / Kugel 11,84m / Hoch 1,89m / 400m 51,57s / 110m Hürden 15,29s / Diskus 34,59m / Stab 4,60m / Speer 52,19m / 1500m 4:56,78 Minuten)
- Marius Laib 6582 Punkte (11,58s / 6,59m / 13,14m / 1,86m / 51,95s / 16,56s / 40,51m / 3,40m / 54,88m / 4:56,24 Minuten)
- Andre Zahl 6433 Punkte (11,73s / 6,25m / 10,02m / 1,83m / 51,49s / 15,68s / 30,44m / 4,50m / 44,80m / 4:39,05 Minuten)
- 4. Daniel Hoseus 6020 Punkte (11,63s / 6,66m / 11,19m / 1,74m / 52,93s / 17,68s / 31,20m / 3,80m / 44,90m / 4:49,27 Minuten)
- Bastian Dittrich 4623 Punkte (12,08s / 5,73m / 9,19m / 1,65m / 57,85s / 19,40s / 22,67m / 3,10m / 40,12m / 5:13,67 Minuten)

Adrian Taylor nach fünf Disziplinen abgebrochen (12,08s / 5,09m / 10,44m / 1,71m / 57,50s)

U 20 > Fünfkampf:

3. Nordbayerischer und 1. Mittelfränkischer Meister: Christopher Zahl (11,93s / 5,50m / 8,79m / 1,62m / 54,00s)

U 18 > Zehnkampf:

Louis Mennerat 5475 Punkte (11,61s / 6,08m / 12,07m / 1,77m / 57,31s / 15,99s / 27,74m / 2,90m / 35,11m / 4:59,89 Min.)



Leichtathletikabteilung

4. Tobias Reischl 4946 Punkte (12,44s / 5,41m / 11,61m /57,00s/17,09s/26,89m/3,10m/33,01m/4:58,92 Min.)

U 16 > Neunkampf:

1. Sebastian Oertel 4624 Punkte (100m 12,41s / Weit 5,25m / Kugel 10,90m / Hoch 1,62m / 80m Hürden 12,45s / Diskus 32,20m / Stab 2,50m / Speer 39,66m / 1000m 3:30,17 Min.)

Frauen > Siebenkampf:

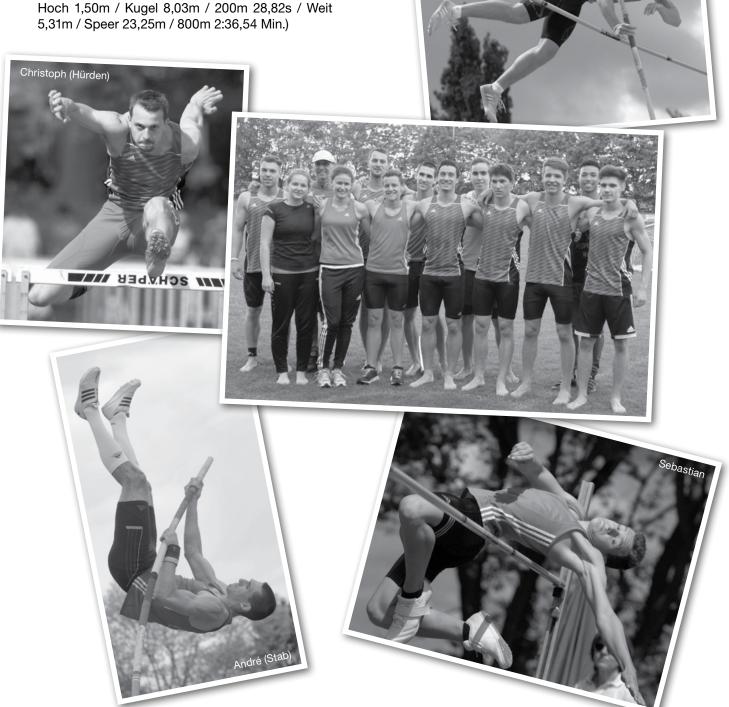
3. Anna Dupke 3893 Punkte (100m Hürden in 16,15s / Hoch 1,50m / Kugel 8,03m / 200m 28,82s / Weit

U 18 > Siebenkampf:

Marius (Stab)

12. Steffi Wittwer 2992 Punkte (17,63s / 1,29m / 9,92m / 100m 15,04s / 4,30m / 24,29m / 3:02,46 Min.)

> Text: Peter Müller Fotos: Werner Meschede





11 Pokale für unsere Turnerinnen beim Heimwettkampf!

Am Samstag, den 1. April fand im Gymnasium die Herzoturnia statt, die organisatorisch aber auch sportlich ein voller Erfolg für die TSH war! Die Turnmädels konnten mit 3 mal Gold, 5 mal Silber, 3 mal Bronze und weiteren Topplatzierungen glänzen!

Am Vormittag wurden die Pflichtübungen aller Altersklassen ausgetragen, die mit insgesamt 126 Turnerinnen sehr stark besetzt waren.

Im Wettkampf 1 der Jahrgänge 2009 und jünger starteten drei Herzogenauracherinnen. Antonia Mehler zeigte hier die beste Bodenübung und landete auf dem guten 5.Platz, dicht gefolgt von ihrer Vereinskamaradin Emma Neumann, die ebenfalls einen super Wettkampf turnte. Ihre Zwillingsschwester Clara Neumann musste leider einen Absteiger am Barren in Kauf nehmen und landete somit auf dem 13. Platz. Mit der Mannschaft wurden die drei Mädels Zweiter und durften sich über schöne Preise freuen.

In der Altersklasse 2007 und 2008 konnte sich Lena Winkelmann bei einem großen Teilnehmerfeld von 33 Turnerinnen dank klasse Leistungen an allen vier Geräten über den Bronzerang freuen! Sie zeigte vor allem am Boden und Balken sehr saubere Übungen und erhielt dafür jeweils die zweitbeste Wertung. Aber auch die anderen Mädchen der TSH wussten mit guten Übungen zu überzeugen! Mattea Böhme erturnte sich den guten 8. Rang, gefolgt von Marlene Winkler (9.), Lea Echtner (14.), Natalie Wotschadlo (21.), Maelis Andreo (28.) und Laura Langgut (29.). Mit Lena Winkelmann, Mattea Böhme, Marlene Winkler und Lea Echtner konnte sich hier die 1. Mannschaft der Turnerschaft Herzogenaurach zudem den Sieg in der Mannschaftswertung sichern!

Im Wettkampf 3 (2005/2006) starteten sogar 39 Turnerinnen. Klara Losdorfer konnte mit guten Ergebnissen an Sprung und Boden überzeugen, verlor jedoch ein paar Punkte am Balken und reihte sich damit auf dem starken 9.Platz ein. Auch Emma Grumann (14.) und Sarah Prückel (25.) absolvierten einen guten Wettkampf und durften sich über eine Medaille und eine Tasse freuen. In der Mannschaftwertung landeten die drei Turnerinnen auf dem guten 5.Platz.

Im Jahrgang 2002 und älter starteten vier Turnerinnen für Herzogenaurach. Alicia Madlangbayan konnte sich hier überraschend auf den zweiten Platz turnen! Trotz wenig Training aufgrund ihres Studiums zeigte sie den besten Sprung des Vormittags und auch am Barren konnte sie mit der zweitbesten Wertung glänzen. Aber auch die drei anderen Herzogenauracherinnen glänzten am Sprung und mit diesen vier Wertungen über 17 Punkte konnte sich die Mannschaft in diesem Wettkampf auch den 1.Platz in der Mannschaftswertung erkämpfen! Franziska Jauernig

überzeugte mit der zweitbesten Wertung am Boden, musste aber leider am Barren ein paar Punkte liegen lassen und landete somit auf dem 4. Rang, gefolgt von Katharina Siebecke-Yrissary (5.) und Anna-Lena Jauernig (9.).

Am Nachmittag wurden dann die LK- und die AK-Übungen ausgetragen.

Im WK 10 (LK 3, 2003 und jünger) durfte sich Lena Brauburger über den hervorragenden 2.Platz von insgesamt 39 Turnerinnen freuen! Sie erlaubte sich an keinem Gerät einen Patzer und überzeugte mit sehr schönen Übungen. Auch Emilie Endlich schlug sich wacker in diesem großen Teilnehmerfeld und wurde trotz einer niedrigen Balkenwertung 6. Fiona Adamczewski (12.), Fiona Joschko (13.), Cecily Thomas (15.), Maile Chan (17.), Lisa Schwarz (22.), Amelie Roy (23.) und Antonia Wurzschmitt (29.) hatten alle etwas mit dem Stufenbarren zu kämpfen, zeigten sonst aber auch sehr schöne Übungen. Insgesamt lagen alle Turnerinnen sehr nah zusammen und ein Punkt, also ein Sturz oder nicht ganz gestreckte Knie konnte schon einige Plätze ausmachen. Leider konnte Sania Berschneider krankheitsbedingt nicht teilnehmen und so war die erste Mannschaft in diesem Wettkampf nur noch zu 3. Emilie, Fiona und Maile konnten sich aber trotzdem den tollen dritten Rang erturnen. Und auch die zweite Mannschaft konnte mit dem 5. Rang überzeugen.

Leonie van der Heydt startete im WK 11 der LK 3 und kam nach kleinen Wacklern am Balken aber mit einer guten Barren- und Bodenübungen auf den 8. Rang. Zusammen mit Lena und Fiona erreichte die Mannschaft hier den 4.Platz. Auch hier musste man leider den krankheitsbedingten Ausfall von Clara Müller verkraften.

Im Wettkampf 12 der LK2 Turnerinnen konnte sich die TSH mit Miriam Müller (1.) und Chiara Ebner (2.) über einen Doppelsieg freuen. Beide schafften leider am Startgerät, dem Barren, das geforderte Flugteil nicht, kämpften sich dann aber super in den Wettkampf zurück. Am Balken konnten beide ihre akrobatische Verbindung und den rückwärts Bogengang sicher stehen und wurden mit den beiden höchsten Wertungen belohnt. Lena Völkl (5.) und Carlotta Rörig (7.) mussten am Schwebebalken leider einen Absteiger in Kauf nehmen. Am Boden und Sprung zeigten aber alle vier sehr gute Übungen und somit reichte es auch für den Mannschaftssieg in dieser Wettkampfklasse.

In den AK-Übungen waren die Herzogenauracher unter sich. In der AK 6 holte sich Milena Söllner den Sieg, gefolgt von Maja Echnter (2.), Luisa Kluy (3.) und Emily Schmidt (4.). Im Wettkampf der 7-jährigen durfte sich Anna Dreßler ganz oben aufs Treppchen stellen. Sie erhielt die besten Wertungen am Sprung, Barren und Balken und gewann deshalb verdient



diesen Wettkampf. Aber auch die anderen Mädchen konnten sich klar zum letzten Wochenende verbessern. Lilli Froloff wurde 2., Franka Böhme 3., Bianca Polotti 4., Annalena Hassler 5., Anna-Lena Jassmann 6., Verena Ahnert 7., Lucy Wotschadlo 8. und Emma Fell 9.

Die Herzo Turnia war somit wieder eine sehr gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon auf die

Herzoturnia 2019! An dieser Stelle aber auch nochmal ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer ohne die dieses Event nicht möglich wäre! Nach den Osterferien greifen die Turnmädels dann

Nach den Osterferien greifen die Turnmädels dann beim Gaupokal wieder an!

Text: Miriam Müller Fotos: Annette Wurzschmitt









Recht herzliche Einladung

ergeht an die Mitglieder der Turnabteilung zur ordentlichen Abteilungsversammlung! Neuwahlen und Erhöhung des Abteilungsbeitrages stehen auf dem Programm!

Am Dienstag, den 4.7.2017 um 20.00 Uhr im Vereinszimmer.

Christa Spitzer Abteilungsleitung Turnen



Turnerinnen holen sechs Pokale

Wieder ein starker Auftritt unserer Turnerinnen bei der Gaupokal Einzelmeisterschaft, die am 13. Mai in Röttenbach stattfand. Zu feiern gab es dreimal Gold für Antonia Mehler, Chiara Ebner und Lena Völkl, zweimal Silber für Lena Winkelmann und Miriam Müller und dazu noch den Bronzepokal für Clara Neumann. Bei den Kleinen (Jahrgang 2009) machte Antonia Mehler einen super Wettkampf und erturnte sich mit der besten Wertung am Schwebebalken und Sprung verdient den ersten Platz! Aber auch Clara Neumann zeigte super Übungen und landete im Feld der 17 Nachwuchsturnerinnen auf dem starken dritten Rang. Ihre Zwillingsschwester Emma erlaubte sich ebenfalls kaum Schwächen und landete am Ende nur 0.2 Punkte direkt hinter Clara.

Im Jahrgang 2008 turnten Natalie Wotschadlo (6. Platz), Maelis Andreo (8. Platz) und Laura Langgut (9. Platz), die sich alle im Vorderfeld der insgesamt 21 Turnerinnen platzieren konnten.

Bei den Zehnjährigen glänzte Lena Winkelmann mit der besten Balkenübung ihrer Altersklasse. Aber auch an den anderen drei Geräten zeigte sie super Leistungen und kam so am Ende auf den hervorragenden zweiten Platz. Auch Marlene Winkler konnte sich im 27 Mädchen starken Teilnehmerfeld beweisen und kam auf den guten achten Platz!

Im Jahrgang 2006 landete Klara Losdorfer nur 0,2 Punkte hinter dem Bronzerang und wurde undankbare Vierte. Antonia Wurzschmitt wurde hier Achte, Sarah Prückel Elfte, Anika Mahr 16. und Emma Grumann 23.

Bei den 12-Jährigen starteten 23 Mädchen, darunter drei Herzogenauracherinnen. Emilie Endlich zeigte hier die beste Barrenübung und bekam auch am Sprung die höchste Wertung. Sie musste aber leider am Balken einen Absteiger in Kauf nehmen und landete so auf dem fünften Platz. Fiona Joschko wurde Siebte und Maile Chan Achte.

Bei den Älteren zeigte Caroline Winkler als Gesamtvierte im Jahrgang 2003 schöne Boden- und Balken- übungen, musste aber am Stufenbarren einen unglücklichen Sturz hinnehmen und verlor damit viele wertvolle Punkte. Ebenfalls in diesem Jahrgang startete Leonie van der Heyd, die sich den neunten Platz erturnte.

Im Jahrgang 2002 lieferte Chiara Ebner einen überragenden Wettkampf ohne große Fehler und erzielte am Boden mit 18,00 die Höchstwertung des Tages. Mit über zehn Punkten Vorsprung gewann sie am Ende ganz deutlich und souverän diesen Wettkampf. Auch bei den Ältesten (2000 und älter) setzten sich die Herzogenauracherinnen Lena Völkl (1. Platz) und Miriam Müller (2. Platz) mit über sechs Punkten Vorsprung vor dem Bronzerang an die Spitze. Beide

mussten leider bei der freien Rolle den Balken verlassen, konnten aber am Boden mit sehr sauberen Übungen überzeugen und konnten sich so über den gelungenen Doppelsieg freuen.

Ein Dank an unsere Trainer und Betreuer Denise Winkelmann, Melina Winkelmann, Max Serger und Christine Endlich, die unseren Cheftrainer Peter Müller sehr gut vertraten und unsere Kampfrichterin Heike Ebner!

Wir freuen uns nun auf das Deutsche Turnfest in Berlin, bei dem wir mit Chiara und Caroline ja auch zwei Starterinnen im Deutschen Mehrkampf dabei haben!

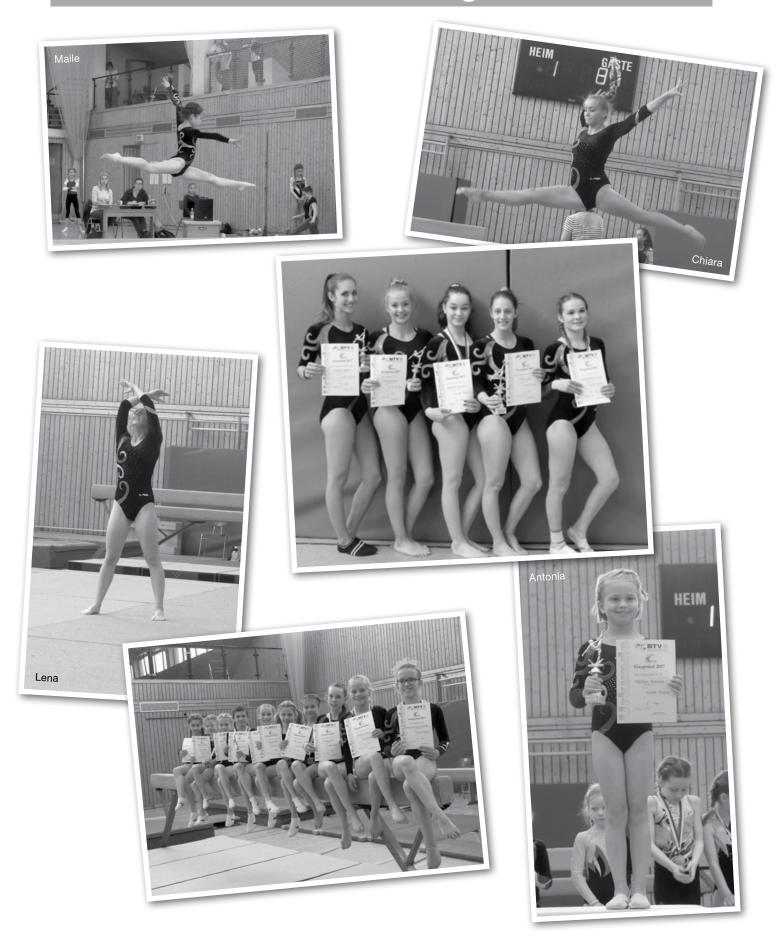
> Text: Miriam Müller Fotos: Annette Wurzschmitt

Beim TSH macht Sport richtig Spaß!











Herzsport

Aktive Herzsportgruppe

"Warum in die Ferne schweifen wenn das Schöne liegt so nah". So dachten sich die Mitglieder der TSH-Herzportgruppe und führten ihre diesjährige Wanderung am Sonntag, den 7. Mai in der Heimat durch.

Vom Sportplatz in Oberreichenbach ging es bei schönem, trockenem Wetter durch den Wald nach Tanzenhaid. Nach der Umrundung des Badeweihers ging's zurück nach Oberreichenbach zum Mittagessen in der Gaststätte "Freyung". Diplomsportlehrer Peter Müller hatte alles bestens organisiert. Nach der Mittagspause lief die zwölf Teilnehmer starke Gruppe am Ortsrand von Oberreichenbach zurück zu den PKWs.

Nach kurzer Fahrt nach Oberalbach, stand nochmal eine kleine Wanderung durch die herrliche Weiherlandschaft auf dem Programm. Anschließend schmeckte der selbstgemachte Kuchen von der Dorfgemeinschaft aus Oberalbach im "Dorfhaus" ganz hervorragend. Die Herzsportgruppe trifft sich regelmäßig jeden Mittwoch von

18.45 bis 20.00 Uhr im TS-Saal, um gemeinsam unter fachmännischer Anleitung auf ihre Belastungsfähigkeit hin dosiert Sport zu treiben. Interessierte dürfen gerne dazu kommen.

Text: Jürgen Nebl (Mitglied der Herzsportgruppe) Foto: Peter Müller





Ganzjähriges Angebot auf 2000 m² auf einer Ebene an Sport- und Wanderschuhen, Sport- und Lifestyle Kleidung, Bademoden, Accessoires, Sport- und Outdoor-Equipment!

TOP-Marken

als II. Wahl und Sonderposten.

Komplette Vereinsausstattungen, Bedruck- und Bestick-Service. Racket-, Ski-Service und Ski-Verleih.

Fanartikel des FC Bayern München und 1. FC Nürnberg.

Markenoutlet

Sport Hoffmann GmbH & Co.KG
Zeppelinstraße 1
91074 Herzogenaurach
Telefon 09132 / 78 19-0
Telefax 09132 / 78 19-24
www.sporthoffmann.de



Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Mi von 9.00 - 19.00 Uhr Do u. Fr von 9.00 - 20.00 Uhr Samstag von 9.00 - 18.00 Uhr



Champion

CAMPAGNOLO













21. Knaxiade

Vorbericht Knaxiade

Nach zweijähriger Pause starten wir am Samstag, den 15. Juli von 14.00 – 17.00 wieder eine "Knaxiade" auf unserem Sportplatz! In Zusammenarbeit mit der Sparkasse bieten wir ein buntes Programm mit verschiedenen Spielstationen, tollen Preisen, buntem Programm und Kaffee und Kuchen! Nachdem die Sparkasse Herzogenaurach 180 Jahre feiert, gibt es auch einige Überraschungen!

Christa Spitzer (Abteilungsleiterin Turnen)

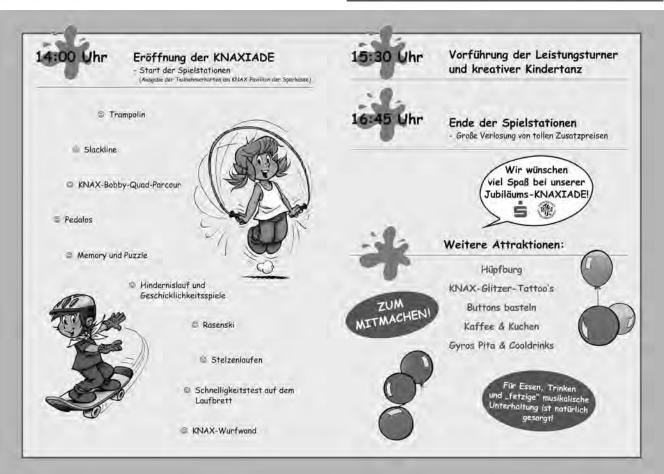
Mit freundlicher Unterstützung von:











Sportprogra	amm der		Freitag	20:15-21:45 Cari-i	riatz-Schule
	ft Herzogenaurac	h 1861 e. V.		e (Susanna Gräwe)	
	der (während der		Dienstag	20:15-21:45	Gymnasium
Stand: 15.05.2					
3 Hillian 12 13 5 FE			Fußball als H		
Aerobic-Sten	(mit Abt.beitrag) - a	uch als Kurs möøl.	Dienstag		S-Kleinspielfeld
	ck / Kathrin Eberlein			a (Ronald Hildebrand)	
Montag	20.00-21.30 Uhr			18:30-20:00	TS-Platz
	stik m/w		Sonntag	10.00 - 12.00	TS-Platz
	18.20-19.00 Uhr				
	Fortgeschrittene			(mit Abt.beitrag)	
	20:15-21:45 Uhr	The second secon		6 J. (F.Lindauer, J.Kr	
	astik (B.L			17:00-18:30	Berufsschule
Montag	19:00-20.00 Uhr			Jg. 06/07 (M.Orend, 1	
	Gymnastik (Abt.beit		Donnerstag	17:15 -18:45 Uhr	Carl Platz Schule
	18:45-20:15 Uhr			innl. Jg. 04/05 (M.Sch	
	17:15-18:30 Uhr		Mittwoch		Mittelschule
	ing (C.Spitzer)	15 544	Freitag		KCH Halle
	8.15 Uhr jeweils a	ab TS Parkplatz		ibl Jg. 04/05 (F.Heim _l	
	ention (mit Abt.beitr	A 100 CO	Montag	17:30 - 19:00 Uhr	KCH Halle
	.00-16.00/16.15-17.1		Mittwoch	17:15 – 18:45 Uhr	Gymnasium
		(Gerhard Heyder)		bl. Jg 02/03 (V.Egle)	
	14:45-15:45 Uhr			17:15 - 18:45 Uhr	Mittelschule
	(M. Simon)		Mittwoch	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
	18:00-19:30 Uhr			bl Jg 00/01 (A.Stump)	
		(M. Simon)	Montag	17:15 - 18:45 Uhr	Mittelschule
	18:45-20:15 Uhr		Mittwoch	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
Softaerobic	10.10 20112 011	(Sigrid Paulus)		unl. Jg 98/99 (H.Waya	
Mittwoch	20.15-21.30 Uhr		Montag	18:45 - 20:15 Uhr	Mittelschule
	ruppe (Jogging)	10 sugendraum	Freitag	19:00 - 20:30 Uhr	KCH Halle
Mittwoch		rkplatz Dohnwald	Damen I (H		
THE STATE OF THE S	.5,00 5.0	inplace Dominara	Mittwoch		Gymnasium
BASKETBAI	LL (mit Abt.beitrag)		Freitag	17:15 - 18:45 Uhr	Gymnasium
	g 05 u. jünger (Timo	Geißler)	Damen II (J.)		
	o 17:15-18:45	Gymnasium	Montag		Gymnasium
	g 03/04 (Martin Wel		Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Mittelschule
Di	17:15-18:45	Gymnasium	Damen III (M		
Fr	16:00-17:30	Realschule	Montag	20:15 - 21:45 Uhr	Gymnasium
	02/03 (Christiane Nau		Donnerstag		CPS neu
Klaußner) Di	17:15-18:45	Gymnasium	Herren I (I.K		
and the second s	02 (Tilman Volk)	⊕V 1111m201111	Montag	20:15 - 21:45 Uhr	Mittelschule
Dienstag	17:15-18:45	Gymnasium	Mittwoch	18:45 - 20:15 Uhr	Gymnasium
Freitag	17:30-19:00	Realschule		Reichelsdorfer)	
	01 ()	Trouis en are	Mittwoch	20:15 - 21:45 Uhr	Mittelschule
	0 18:45-20:15	Gymnasium	Freitag	20:00 - 21:30 Uhr	Mittelschule
	2000 (Saskia Stanic,	The state of the s		C.Koch, B.Koschella)	
Donnerstag	17:15-18:45	Gymnasium	Dienstag	20:15-21:45 Uhr	CPS neu
	us Schönmüller)	Symmetric			
Dienstag	18:45-20:15	Gymnasium	LAUFSPORT	(Gerd Ankermann)	
Do und Fr	20:15-21:45	Gymnasium	Dienstag	18:30 Uhr	ab TS-Platz
Herren 1 (Be		~ j iiiiiasiaiii	Donnerstag	18:30 Uhr	ab TS-Platz
Dienstag	18:00-20:00	Nürnberg	Samstag	14:00 Uhr	ab TS-Platz
Donnerstag	20:15-21:45	Gymnasium	Sonntag 8:0	00 Uhr Grl (Langstree	ke) TS-Platz
Freitag	20:15-21:45	Gymnasium	9:00 Uhr Gr2		
Herren2 (Symmusium			A Section 1
Dienstag	20:15-21:45	Gymnasium	LEICHTATH	ILETIK (mit Abteilun	gsbeitrag)
Donnarata	20.15-21.45	Cumnasium	alle Gruppen	: TS-Platz!	

alle Gruppen: TS-Platz!

U 8 ab 5J (Isolde Hildel, Sabine Struß)

Freitag

20:15-21:45 Carl-Platz-Schule

Sportprogramm der

Donnerstag

Ü35 w (Christiane Naumann)

20:15-21:45

Gymnasium

Donnerstag	17.30-19.00	TS-Platz			ifen, Radtraining und
U 10 (Andrea		ma n.	Schwimmtraini	ing saisonal und indi	viduell
Montag	17.00 - 18.30	TS-Platz	End there		
Donnerstag	17.30 – 19.00	TS-Platz	TURNEN	0	V D
	Santjer, Sonja Schmaler			urnen 1- 2 Jahre (M	
Montag	17.00 - 18.30	TS-Platz	Freitag	9:30 - 10:30 Uhr	TS-Saal
Donnerstag	17.30 – 19.00	TS-Platz		urnen ab 2 Jahre	
U14 (Andrea S		and the same		r, Brigitte Lindauer)	
Montag	18.45 - 20.15	TS-Platz	Donnerstag		MZH Niederndorf
Donnerstag	18.45 - 20.15	TS-Platz			ochmann, Ulrike Schlichte)
	Andreas Paravan)		Mittwoch	16:15 - 17:15 Uhi	
Montag	18.45-20.30	TS-Platz	Kinderturnen .	5-6 Jahre (Lissy Koo	chmann, Eva Haberzettl)
Donnerstag	18.45 - 20.15	TS-Platz	Montag	17:00-17.55	Uhr CarlPlatzSchule
U18 - U20 - E	rwachsene - Leistungs	gruppe	Mädchen 6-9	lahre (Max Serger I	FSJ)
(Peter Müller)			Dienstag	17:15-18:15 Uhr	Förderzentrum Herzog.
Montag	18.45-20.45	TS-Platz			
Dienstag	16.45-18.45	TS-Platz	Leistungsturne	en w (Abt.beitrag u.	Auswahl) /Peter Müller
Donnerstag	18.45-20.45	TS-Platz	Detailliertes s.	Homepage www.tsh	erzogenaurach.de
Freitag	15.00-17.00	TS-Platz		J.) 15.25-18:45 Uhr	
			(Peter Müller 1	and LTU-Team)	
Freizeitgruppe	alle Altersstufen (Jör	g Hofmann)	Mittwoch	15:30-17:30 Uhr	Gymnasium 1
Dienstag	18.45 -20.15	TS-Platz	(Peter und LTU	J-Team)	
Donnerstag	18.45 -20.15	TS-Platz	Donnerstag	15:30-18:45 Uhr	Gymnasium 1 u. 2
	ope Jedermann/-frau 1	0Kampf	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	and LTU-Team)	
(Berthold Gron	the first of the country of the distribution in the decided of the distribution of the country o		Freitag	15.30-17.00	Gymnasium 1
Mittwoch	18.30 - 20.30	TS-Platz	(Peter Müller u	and LTU-Team.)	32.
Ninjutsu (Jose	(Cazon)		VOLLEYBAI	1	
Montag		H- Jugendraum		999 u. jünger (Geol	ner Panakmillani
Donnerstag	18.00 – 20.00	TSH- Saal	Dienstag	17:15-18:45	Mittelschule I/II
Donnerstag	18.00 - 20.00	15H- Saai	Donnerstag	17:15-18:45	Mittelschule I/II
DEILAGRODA	C (Distance ha Casaki	Sftontallo Tol. 1054)			Witterschule 1/11
	(Rücksprache Gesch		The second secon	ünger (G. Nonnast) 18:45-20:15	Missales built
	in der Fachklinik Herzo	_	Dienstag		Mittelschule I
	nahmen möglich (Dr. Me		Donnerstag	18:45-20:15	Mittelschule I
	30-18.30 Susanne Kirc			20 w (Georg Bruckn	
	15-19.45 im Wechsel i	m. Arztbetr.	Dienstag	18:45-20:15	Mittelschule II
Ohne ärztlich			Donnerstag	18:45-20:15	Mittelschule II
	pe HERZ (nur nach A			er (Egbert u. Daniel	
Mittwoch 18.4	15-20.00 <i>P. Müller</i>	TS-Saal	Donnerstag	20:15-21:45	Mittelschule I/II
ara waran a	20-502 - 5 - 25 - 27		Senior/Innen (200 7 2 7 20
	<u>IS</u> (Christian Hoschek)		Donnerstag	20:15-21:45	Mittelschule III
Montag	A Section of the Contract of t				
	enzel, M. Künzl, R. Töns	hoff)		Hallen und Verein:	
17:15-19:00	Realschule (RS)			Friedrich-Weiler-Pla	
Herren 3/4 (G.	.Walter, C.Frenzel) 19:3	30-21:45 RS		z-Schule, Edergasse	
Dienstag		Förderzentrum Herzogenaurach: Burgstaller Weg18			
Allg. Training	19.00-22:00 T.	S-Saal/(ev JR)	Gymnasium: B	urgstaller Weg 20	
(C. Hoschek, K	Gerstin Zollhöfer, Ulrike	Schlichte)	MZH Niederno	lorf: Schulstr. 19	
Donnerstag			Mittelschule: E	Burgstaller Weg 16	
	Hobby (T.Goblirsch, G.	.Heder, R- Tönshoff)		rgstaller Weg 3	
Freitag	19.30-22:00	TS-Saal		Adalbert-Stifter-Str	. 50
	. (B.Schumacher) 17.15		And the second second second		
	nzel, M. Künzl) 17.15-2				
the second secon	erren1 18,30-22,00	TS-Saal/JR			
	Il Sabliabta D. Lashna	and the second of the second o			

TS-Saal

9.00-11:30

Dienstag

(K. Zollhöfer, U. Schlichte, D. Lochner) oder Spieltag TT-Senioren "älter 50" und Damen (R. Tönshoff)



Gaststätte Turnerheim

Pächter: Dinas Sotirios

Adalbert-Stifter-Str. 50 Tel. 0 91 32/6 27 87

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 9.30 bis 14.30 und ab 17.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

durchgehend warme griechische und deutsche Küche

Mit drei Bundeskegelbahnen! - Buchung unter:

Tel. 0 91 32/6 27 87

Turnerschaft 1861 e.V., A.-Stifter-Str 50, 91074 Herzogenaurach VKZB 8207
Postvertriebsstück, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG





sparkasse-erlangen.de

Ihre Sparkasse für zuhause und unterwegs!

direkt GIRO – das kostenlose* Online-Konto bietet Ihnen umfangreiches und sicheres Online- und Mobile-Banking via PC, Tablet und Smartphone-App.

Alle Informationen erhalten Sie bei unseren Beratern oder unter Telefon 09131 824-500 (Mo. – Fr. jeweils von 8:00 bis 20:00 Uhr).

Entgelte für Online-Banking: chipTAN-Generator einmalig 16,09 € inkl.
 Versand; smsTAN 0,09 € und pushTAN 0,04 € pro Benachrichtigung.
 Stand: 08/2016







Inhaltsverzeichnis

13	Handballabteilung
18	Laufsport
	Lauf für Kaya
21	Leichtathletikabteilung
24	Turnabteilung
28	Herzsport
29	21. Knaxiade
30	Sportprogramm

Neuer Service:

Nach einem schweren Wettkampf oder Training schnellere Erholung mit der Andullationstherapie, empfohlen von

Deutscher Olympischer Sportbund.

Bei uns steht Ihnen die **medizinische Massageliege** zur Verfügung.

Termine nach Absprache. Wir beraten Sie gern.

Inh.: Frau Sehring-Castelli Hauptstr. 31 91074 Herzogenaurach



Beyschlagsche Apotheke

Aus Tradition für Ihre Gesundheit

Tel.: (09132) 3012 Fax: (09132) 8950

eMail: beyschlagsche-apotheke@herzomedia.net